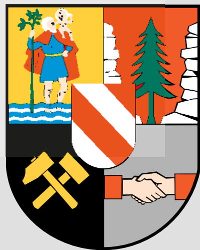


Amtsblatt
HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil Wüstenbrand



06/2025 Montag, den 2. Juni 2025

HOT (ge)strickt

Textile Street-ART im öffentlichen Raum

19. Juni bis 31. Oktober 2025

HOT im Herzen

10. LANGER DONNERSTAG

19.06.25 18-22 UHR

MUSIK: EDDIE MAUTONE

italienischer Abend im Stadtgarten

Anzeige

DACIA JOGGER

Dacia Jogger Essential
mit bis zu 7 Jahre Garantie¹

BIS ZU 7 JAHRE GARANTIE DACIA

schon ab 17.990,– €²
+ 1.290,- € Bereitstellungskosten
= 19.280,- € Gesamtpreis

AUTOHAUS HÜBNER

Dacia Jogger 5-Sitzer Eco-G 100: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,7 (6,0); CO2 -Emissionen kombiniert (g/km): 118 (135); CO2 -Klasse: D.
¹ Dacia Treuegarantie der Renault Deutschland AG, nach Ablauf der Herstellergarantie bis maximal 7 Jahre oder 150.000 km. Mit Garantieanspruch gemäß Garantiebedingungen bei regelmäßiger Wartung nach Herstellervorgabe bei Ihrem Dacia Vertragspartner. Weitere Informationen unter: https://www.dacia.de/treuegarantie.html. ² UPE Dacia Jogger Essential Eco-G 100.

Goldbachstraße 17b · 09353 Oberlungwitz · Tel.: 03723 66 77 0 · www.ah-huebner.de

DACIA.DE

Neues zur Innenstadtinitiative HOT IM HERZEN

Für das Projekt zur Innenstadtförderung **„Aufwärts in HOT"** werden die geplanten Projektmaßnahmen für den Zeitraum 2022 bis 08/2025 mit einem Gesamtvolumen von rund 506 T€ weiterhin kontinuierlich umgesetzt:
Die Installation eines **City-Managements** ist ein wesentlicher Baustein dieses Innenstadtprojektes. Seit dem 1. März 2023 ist Herr Marcel Sonntag als Innenstadtförderer tätig und hat sein extra dafür angemietetes Büro in der Weinkellerstraße 7 bezogen. Er koordiniert die weiteren Aktivitäten zur Projektumsetzung und ist Ansprechpartner für alle an der Innenstadtbelebung Interessierten.
Erreichbar ist er per E-Mail unter *if.hot@hohenstein-ernstthal.de* bzw. telefonisch unter (03723) 6657015, Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Eine Teilmaßnahme des Förderprojektes beinhaltet die Wiederbelebung von Schlüsselimmobilien. Eines der wichtigsten Objekte im Stadtzentrum ist das ehemalige Kaufhaus „Magnet", Conrad-Clauß-Straße 2. Die Ladenfläche im Erdgeschoss war bis Ende 2019 an die „Pfennig-Insel" vermietet. Seit der Anmietung durch die Stadtverwaltung seit Februar 2023 werden die Räumlichkeiten zeitweise bei innerstädtischen Veranstaltungen, z.B. Frühlingsfest Hohensteiner Spätlese bzw. Weihnachtsmarkt genutzt.
Aktuell wird die Fläche als tägliche Begegnungsstätte genutzt und steht auch weiterhin bei städtischen Veranstaltungen zur Verfügung, so zum Beispiel beim Frühlingsfest und Langen Donnerstagen.

Bitte vormerken! Am 19.06.2025 findet der 10. Lange Donnerstag im Stadtgarten statt!

Neues Arbeiten und kreatives Webdesign in Hohenstein-Ernstthal
In der Weinkellerstraße 11 ist ein Ort entstanden, der kreatives Arbeiten und nachhaltige Digitalisierung vereint:
HOTspot Coworking und green.motion webdesign – beides unter einem Dach!

HOTspot Coworking – Gemeinsam statt einsam arbeiten
Ob Selbstständig, Gründerin oder Angestellter: Wer dem Homeoffice entfliehen möchte, findet im HOTspot Coworking einen modernen Arbeitsplatz mit inspirierender Atmosphäre und Austausch mit Gleichgesinnten. Flexible Plätze oder feste Schreibtische stehen zur Verfügung – ganz nach Bedarf. Regelmäßige Frühstücksrunden und After-Work-Pizzaabende fördern den Austausch und das Gemeinschaftsgefühl. Die Räume können für Firmenevents, Teamworkshops oder eigene Veranstaltungen gemietet werden. Weitere Informationen und aktuelle Veranstaltungen unter: *hotspot-coworking.de*

Foto: Markus Pfeifer

green.motion webdesign – Webdesign & Online Marketing für Unternehmen
Ebenfalls in der Weinkellerstraße 11 bietet Janine Lahr mit green.motion webdesign maßgeschneiderte, kreative Webdesign-Lösungen an. Das Angebot richtet sich an Selbstständige und Unternehmen, die ihre Online-Präsenz modernisieren oder neu gestalten möchten. Neben der Erstellung neuer Websites unterstützt sie auch bei der Optimierung bestehender Seiten und bietet Suchmaschinenoptimierung. Weitere Informationen unter: *greenmotionweb.design*

Veranstaltungen im Juni 2025
03.06.2025, 09:00 Uhr – Open Office: Du weißt nicht, ob Coworking das Richtige für Dich ist? Du kannst bei uns vorbeikommen, Dich informieren, Arbeitsplätze ausprobieren und einen Blick in das Space werfen. Du kannst einfach ohne Anmeldung vorbeikommen. Kaffee und Tee stehen parat. Jetzt fehlst nur noch Du!

25.06.2025, 17:00 Uhr – Wordpress Sprechstunde: Du steckst bei deiner WordPress-Website fest, hast technische Fragen oder suchst nach einer Lösung für dein Problem? Dann komm vorbei!

Angebote des Mehrgenerationenhauses im MAGNET
Das MGH bietet aktuell zum einen jeden Dienstagnachmittag, 14:00 – 17:00 Uhr, einen Treff im MAGNET mit verschiedenen Angeboten für Alt und Jung an.
Zum anderen findet jeden Mittwochvormittag, 09:00 – 13:00 Uhr, der Mittwoch-Treff mit der Möglichkeit zum Mittagessen statt.

NEU im MAGNET: Kindertanz mit LE`motion
Ab sofort bietet Lena Sue Weinhold, ausgebildete Physiotherapeutin und Tanzpädagogin, Kindertanz für Kinder ab 4 Jahren im MAGNET an. Weitere Informationen gibt es unter Tel.: 0155 63 50 46 63 oder unter *info@le-motion.de*

Gefördert durch:
Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren

Was sonst noch los war



Foto: Stadtverwaltung

Mit Mykhaylo Lyashenko haben wir einen neuen HNO-Facharzt in Hohenstein-Ernstthal.
Gemeinsam mit Stadtrat Herrn Dr. Klaus Stiegler hat OB Lars Kluge ihn in seinen neuen Räumen Immanuel-Kant-Straße 30, ehemalige Apotheke im Ärztehaus, besucht und ihm alles Gute für seine wichtige Arbeit gewünscht. Er hat von Montag bis Freitag geöffnet und nimmt sehr gern neue Patienten auf. Die Facharztpraxis für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde ist unter der Rufnummer 03723 6703900 zu erreichen.

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr	10:00 – 13:30 Uhr
Di und Do	10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:30 Uhr
Akutsprechstunde	täglich von 08:30 – 09:30 Uhr





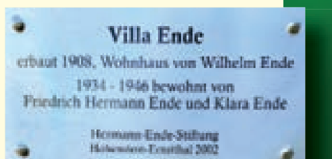
Fotos: Silberbüchse (2)

Am 28. April öffnete der Verein Silberbüchse e.V. seine neuen Räume in der Dresdner Straße 26 mit einer internationalen Fotoausstellung „Ein anderes Amerika“. Die Ausstellung kann noch am 01. und am 08.06.2025 von 14:00 bis 17:00 Uhr in den Vereinsräumen besichtigt werden. Der Eintritt ist frei.

Ergotherapie Kranken- und Seniorenpflegeservice Steffi Stein GmbH
Seit April 2006 betreibt das Unternehmen eine Ergotherapie-Praxis, welche allen Alters- und Krankheitsgruppen offen steht. Ergotherapie ist eine ganzheitliche therapeutische Behandlung, die darauf abzielt, Menschen bei der Bewältigung von Alltagsaufgaben zu unterstützen und ihre Lebensqualität zu verbessern. Sie richtet sich an Menschen jeden Alters, die durch eine Erkrankung, Verletzung oder eine Entwicklungsstörung in ihrer Fähigkeit eingeschränkt sind, alltägliche Aktivitäten wie Arbeiten, Spielen, Selbstpflege oder Freizeitgestaltung selbstständig auszuführen. Die Ergotherapie nutzt eine Vielzahl von Methoden und Techniken, um die physischen, kognitiven und psychischen Fähigkeiten der Patienten zu fördern. Sie konzentriert sich darauf, die Selbstständigkeit der Betroffenen zu steigern, ihre Unabhängigkeit zu bewahren und die Teilnahme an sozialen und beruflichen Aktivitäten zu ermöglichen.

Kontakt:
Ergotherapie Kranken- und Seniorenpflegeservice Steffi Stein GmbH
Braugasse 7 in 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 0162 9431354, E-Mail: *ergotherapie@pflegedienst-stein.de*

Am 09. Mai besuchten Wirtschaftsförderer Jens Hölperl (rechts im Bild), Ortsvorsteher Andreas Küttner (links im Bild) und Stadträtin Frau Dr. Petra Hiersemann (2. von rechts) die neuen Praxisräume der Ergotherapie und wünschten Geschäftsführer Andreas Stein sowie Praxisleiterin Sandy Giron und dem gesamten Team alles Gute. In diesem Zusammenhang hat Frau Dr. Hiersemann im Namen der Hermann-Ende-Stiftung eine Gedenktafel am Gebäude enthüllt. Friedrich Hermann Ende und seine Frau Klara Ende bewohnten die „Villa Ende“ in den Jahren 1934 bis 1946.







Fotos: Stadtverwaltung (3)



11. Galeriefest



13. Juni 2025

Altmarkt 14 | 09337 Hohenstein-Ernstthal
Live-Musik ~ Feines vom Grill ~ Eintritt frei
Beginn 20:00 Uhr

Förderverein Kleine Galerie Hohenstein-Ernstthal e.V.





Andreas Kuhnlein
Unterwössen/Chiemgau

Spuren des Menschseins
Holzskulpturen



13.06. – 24.08.2025
Vernissage & Galeriefest:
Freitag, 13.06.2025, 19:00 Uhr

Kleine Galerie | Altmarkt 14 | 09337 Hohenstein-Ernstthal
Öffnungszeiten: Di/Mi/Do/So 14 – 17 Uhr
An allen gesetzlichen Feiertagen ist die Galerie geschlossen. Ausnahmen: Ostersonntag und Pfingstsonntag
Sonderöffnungszeiten nach Vereinbarung | Tel.: 03723 769177 | 402413

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Kultur- und Veranstaltungsmanagement



SIEMENS

Der Backofen der mitdenkt

Erreiche perfekte Ergebnisse nach deinem Geschmack mit dem Bräunungssensor – integrierte Kamera und Künstliche Intelligenz machen es möglich.

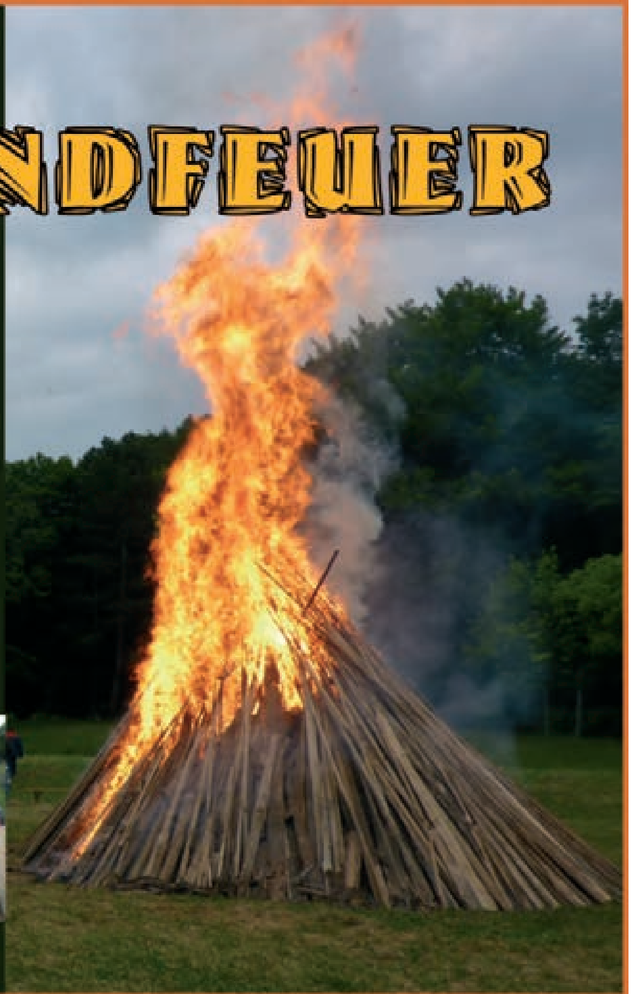
Dein studioLine-Fachhändler berät dich gerne:

EKD – Einbauküchen-Direkt
Friedrich-Engels-Str. 41a
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 0 37 23-6 29 90 12
einbaukuechen-direkt.de

Siemens Hausgeräte



GROSSES SONNENWENDFEUER



Samstag, 21. Juni 2025

Beginn 18:00 Uhr
Festgelände Pfaffenberg

Der Eintritt ist frei und
für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Mit freundlicher Unterstützung des
Erzgebirgsvereins Hohenstein-Ernstthal





Durchgeführt von der **HEYNE HOLZ GmbH** und dem Gasthaus **ZUR ZECHE**

HEYNE HOLZ GmbH



heyne-holz.de
Mo-Fr. 7:00-18:00
Sa. 8:30-12:00 Uhr

HOLZHANDEL & ZIMMEREI

Am Sachsenring 11b; Hohenstein-Er.; 03723/42261





Bauholz Schalung Gartenhäuser Zaun Terrassen
Paneele Rundholz Sichtschutz Holzlasuren
Kaminholz Laminat Vinyl Lichtplatten Saunen

Beratung Fertigung Lieferung Montage

GASTHAUS „Zur Zeche“

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag Ruhetag
Dienstag - Donnerstag 17.00 bis 22.00 Uhr
Freitag + Samstag 17.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag 11.00 bis 14.00 Uhr

Zechenstraße 1 • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 628792 • www.zur-zeche.de

Kurzbericht über die 07. ordentliche Stadtratssitzung am 25. März 2025

Zur Stadtratssitzung waren 19 Stadträtinnen und Stadträte erschienen.

Der OB informierte unter dem Tagesordnungspunkt – **Informationen des Oberbürgermeisters** – über Verkehrsraumeinschränkungen größeren Ausmaßes im Stadtgebiet sowie über bevorstehende Veranstaltungen im Februar.
Zum Stand Berggasthaus gab der OB bekannt, dass für die Verpachtung der Gastronomie im Amtsblatt Oktober 2024 das Exposé zur Interessenabfrage veröffentlicht wurde. Gleichzeitig wurde das Angebot u.a. bei Kleinanzeigen, Immowelt und Immobilienscout 24 eingestellt. Die Angebotsfrist endete am 28.02.2025. Es haben sich 13 Bewerber mit unterschiedlichen Angeboten gemeldet. Allen Bewerbern wurde die Möglichkeit der Besichtigung der Räumlichkeiten gegeben. Von den 13 Bewerbern haben 8 den Besichtigungstermin wahrgenommen. Die zur Besichtigung erschienenen Bewerber wurden aufgefordert, ein Bewirtschaftungskonzept und einen Businessplan einzureichen. Anhand der eingereichten Konzepte sollen 3 Bewerber in die engere Wahl kommen. Die Vergabe soll durch die Ausschüsse und den Stadtrat beschlossen werden.

Unter Punkt 6 – **Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand** – berichtete Herr Küttner über die Ortschaftsratssitzung am 24.03.2025. Schwerpunkt der Sitzung war die Beratung zum Haushalt der Stadt Hohenstein-Ernstthal für die Jahre 2025/2026. Weiterhin wurde zur Jahreshauptversammlung der FFW Wüstenbrand informiert.

Zu Tagesordnungspunkt 7 – **Anfragen der Einwohner und Stadträte** – fragte eine Bürgerin, auch im Namen zahlreicher Eltern, deren Kinder die Kindertagesstätte „Sonnenblume" besuchen, wie es bauseitig mit dem Gebäude weitergehen soll.
Der OB informierte, dass hier ein unveränderter Arbeitsstand vorliegt. Die Planungen für das Objekt liegen vor und die Varianten wurden vom Architekturbüro in einer Sitzung des Technischen Ausschusses vorgestellt. Es wurde abschließend im Technischen Ausschuss der Beschluss gefasst, keinen Neubau zu errichten, sondern die Villa mit einem Anbau zu erweitern. Eine Umsetzung könnte erfolgen, wenn die Finanzierung mit Hilfe von Fördermitteln realisiert werden könnte. Da momentan und sicherlich auch in weiterer Zukunft Unklarheit darin besteht, überhaupt hierfür Fördermöglichkeiten zu erhalten, ist diese Maßnahme im Haushalt für 2025/2026 nicht enthalten. Der OB schätzte ein, dass sicher Einigkeit darin besteht, notwendige kleinere Sanierungsmaßnahmen im Rahmen der Werterhaltung baldigst anzugehen.

Eine Bürgerin wollte zu diesem Thema wissen, warum vor ca. 4 Jahren bereitgestellte Fördermittel für die Kindertagesstätte seitens der Stadt nicht in Anspruch genommen wurden.
Der OB erinnerte, dass damals für das Objekt weder Planungsunterlagen noch behördliche Genehmigungen vorlagen und die Fördermittel innerhalb eines halben Jahres verbaut sein mussten. Dies war nicht realistisch. Der Träger der Einrichtung wusste von diesem Sachverhalt.

Eine Bürgerin machte auf die beengten Platzverhältnisse in der Kindereinrichtung aufmerksam. Auch gibt es ihrer Meinung nach zu wenige Toiletten für zu viele Kinder. Beschwerlich wäre auch das Tragen der Kinder in die oberen Etagen.

Laut Meinung eines Bürgers müsste geprüft werden, ob der Raumbedarf zur Kinderanzahl ordnungsgemäß im Verhältnis steht. Es müsste geklärt werden, was notwendig ist, wenn dies nicht der Fall ist.
Der OB verwies an dieser Stelle darauf, dass es für das Objekt Bestandsschutz gibt und die Kindertagesstätte diesen bei einem größeren Eingriff in die Gebäudesubstanz verlieren würde.

Eine Bürgerin versicherte sich nochmals und wollte bestätigt wissen, dass, wenn Fördermittel für die Kindertagesstätte „Sonnenblume" bereitgestellt werden, dann auch diese Einrichtung an erster Stelle steht.
Der OB bestätigte, dass, wenn ausreichend Fördermittel bereitgestellt würden, diese Maßnahme im Vergleich zu anderen Kindertagesstätten priorisiert werden würde, räumte aber gleichzeitig auch ein, dass dafür unbedingt ein hoher Prozentsatz an Förderung erforderlich ist.

Eine Elternvertreterin lud die Stadträte ein, das Objekt zu besichtigen.

Abschließend erklärte der OB, dass sich das Fachamt zeitnah mit dem Träger und der Leitung der Einrichtung in Verbindung setzen wird, um den dringendsten Renovierungs- und Sanierungsbedarf von kleineren Werterhaltungsmaßnahmen zu klären und abzustimmen.

Eine Bürgerin hinterfragte den Grund der Ampel an der Zeißigstraße.
Der OB erklärte, dass es sich hierbei um die Umleitungsstrecke durch Hohenstein-Ernstthal handelt, hervorgerufen durch die Sperrung der B 180 wegen Brückenbauarbeiten.

Ein Bürger fragte an, warum im Straßenbereich Dresdner Straße/Meinsdorfer Weg nunmehr ein Parkplatz weniger ausgewiesen wurde.
Der OB geht davon aus, dass die Sichtverhältnisse im Kreuzungsbereich für die Autofahrer verbessert werden sollten.

Stadträtin Frau Bittner erkundigte sich, ob nach Beendigung der derzeitigen Baumaßnahmen auf der Lichtensteiner Straße die Einbahnstraßenregelung bis in Höhe der Eisdiele aufgehoben werden könnte.
Herr Kluge verneinte, da dann alle Fahrzeughalter im Bereich hinter dem Rathaus ihre Fahrzeuge wenden müssten.

Zur Parksituation auf der Weinkellerstraße machte Stadträtin Frau Bittner darauf aufmerksam, dass doch die Parkdauer auf dem Parkplatz zwischen Weinkellerstraße und EDEKA-Kaufmarkt von einer Stunde zu kurz ist bzw. sie fragte, ob auf diesem Parkplatz noch 2 – 3 Anwohnerparkplätze ausgewiesen werden könnten.
Der OB blickte rückwirkend zurück und verwies darauf, dass bei der damaligen Festlegung zur Parkplatzsituation in der Innenstadt im Rahmen des Händlertreffs und in Abstimmung mit den Händlern der Innenstadt diese Zeiten so angepasste und vereinheitlicht wurden. Der Hinweis wurde trotzdem zur Prüfung an das Fachamt weitergeleitet.

Im Zusammenhang mit der geführten Diskussion zur Kindertagesstätte „Sonnenblume" informierte Stadtrat Herr Bernhardt, dass er bei der Sächsischen Aufbaubank bezüglich Fördermitteln nachgefragt hat. Im Moment stehen auf Grund der prekären finanziellen Situation in Gemeinden, Städten, Land und Bund keine Fördermittel zur Verfügung.

Stadtrat Herr Bernhardt erkundigte sich, wie viele Anfragen im Zeitraum nach der Wahl des Friedensrichters bis jetzt an diesen gestellt wurden.
Nach Recherche erhält Herr Bernhardt hierzu eine Information.

Weiterhin wollte Herr Bernhardt wissen, wie die zugewiesenen finanziellen Mittel zum Klimaschutz in unserer Stadt eingesetzt wurden.
Der OB informierte, dass der Anteil der sogenannten „Klimamillion" für die abgeschlossene energetische Sanierung des HOT-Badelandes verwendet wurde.

Im Hauptteil der Stadtratssitzung erfolgt die Beschlussfassung zur **1. Lesung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für die Haushaltsjahre 2025/2026.**
Ergänzend zu dem bereits ausgereichten Zahlenmaterial erfolgte durch den OB eine Präsentation des aufgestellten Doppelhaushaltes.
Anschließend nahm der Stadtrat einstimmig die 1. Lesung der Haushaltssatzung einschließlich des Haushaltsplanes für die Haushaltsjahre 2025/2026 zur Kenntnis und verwies sie zur weiteren Beratung in den Verwaltungsausschuss **(Beschluss 1/07/2025)**.

Im Dialog

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung.
Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter
Tel.: 03723 402101 einen Termin.



Ihr OB Lars Kluge

Kommunales Bürgerbudget 2025
Förderung kommunaler und lokaler Projekte möglich



Mit dem Kommunalen Bürgerbudget können Maßnahmen von Bürgerinnen und Bürgern (ab 16 Jahren), Vereinen und Initiativen des Landkreises Zwickau gefördert werden, die dazu geeignet sind, Projekte mit einem unmittelbaren Bezug zum eigenen Wohnort bzw. der eigenen Gemeinde umzusetzen und hierdurch das lokale Gemeinwesen zu stärken.
Der Freistaat Sachsen plant im Entwurf seines Haushaltsgesetzes 2025/2026 für das Kommunale Bürgerbudget im Landkreis Zwickau jährliche Zuwendungen in Höhe von 38.461,53 Euro. In Ansehung der vorläufigen Haushaltsführung 2025 kommt es zu einer gestaffelten Auszahlung. Dem Landkreis Zwickau wurde bislang eine pauschalierte Zuwendung in Höhe von 11.538,46 Euro zur Verfügung gestellt.
Im Zeitraum **vom 16. Mai bis spätestens 30. Juni 2025** ist eine **Antragstellung** zur Gewährung einer Zuwendung für das Haushaltsjahr 2025 möglich.
Ausführliche Informationen und das Antragsformular sind ab dem 16. Mai 2025 auf der Homepage des Landkreises Zwickau unter *www.landkreis-zwickau.de* zu finden.

Veranstaltungsmeldungen für 2025

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Organisatoren und Veranstalter, um alle Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal bestmöglich bewerben zu können, brauchen wir Ihre Hilfe und gute Zuarbeiten.

Wir bitten um Mitteilung aller geplanten, öffentlichen Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal für das neue Jahr 2025 mit genauer Bezeichnung der Veranstaltung, Datum, Zeit, Ort und ggf. entsprechendem Bildmaterial, welches auch im Internet veröffentlicht werden darf. Die Termine werden auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal eingepflegt und ggf. im Amtsblatt veröffentlicht.

Schriftliche Zuarbeiten schicken Sie bitte an folgende Adresse, bevorzugt per Mail:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Hauptamt, Frau Heike Rabe
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 402140, Fax: 03723 402119
E-Mail: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Sprechstunde der Bürgerpolizisten in Hohenstein-Ernstthal

Im Polizeistandort Hohenstein-Ernstthal, Schillerstraße 7A, findet ab sofort **donnerstags in der ungeraden Kalenderwoche, in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr,** eine Sprechstunde der Bürgerpolizisten statt.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Glauchau unter Tel.: 03763 640 oder nutzen Sie den Notruf 110.

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss:
03.06.2025, 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss:
05.06.2025, 18:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtrat
24.06.2025, 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

Öffentliche Zustellung nach § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Hiermit wird gemäß Artikel 1 § 4 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i.V.m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) für folgende Firmen öffentlich zugestellt.
Für folgende Firmen liegen in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Stadtkasse, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Dokumente zur Einsicht bereit:

- **TOPU-Top-Verputz UG,**
  vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Karol Stefanski, Schriftstücke vom 29.10.2024 und 07.01.2025, Kassenzeichen: 0101001030,
  letzte bekannte Firmenanschrift: Lungwitzer Straße 21 in 09337 Hohenstein-Ernstthal

- **Khreis GmbH,**
  vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Thomas Marcin Nowakowski, Schriftstücke vom 29.10.2024 und 28.01.2025, Kassenzeichen: 0101001046,
  letzte bekannte Firmenanschrift: Lungwitzer Straße 21 in 09337 Hohenstein-Ernstthal

- **KAAT GmbH,**
  vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Arkadiusz Malotka, Schriftstück vom 29.10.2024, Kassenzeichen: 0101001022,
  letzte bekannte Firmenanschrift: Lungwitzer Straße 21 in 09337 Hohenstein-Ernstthal

Diese Dokumente können in der vorgenannten Dienststelle während der Öffnungszeiten:

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

eingesehen werden.

Ab dem 2. Juni 2025 hängt für die Dauer von zwei Wochen eine diesbezügliche Nachricht gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz an der jeweiligen Bekanntmachungstafel bzw. in den Schaukästen im Eingangsbereich der nachfolgend aufgeführten Dienstgebäude der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal aus:

- Rathaus Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41
- Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand, Straße der Einheit 14

Es wird darauf hingewiesen, dass die Dokumente zwei Wochen nach dem Tag der ortsüblichen Bekanntmachung als zugestellt gelten. Dadurch werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Stopp
Kassenverwalterin

Sprechstunde Schiedsstelle

Sprechstunden des Friedensrichters finden wie folgt statt:

Letzter Donnerstag im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr im Zimmer 106 im Rathaus, Altmarkt 41
Um telefonische Anmeldung unter Tel. 03723 402-111 oder -112 wird gebeten.

Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Rabe, Tel.: 03723 402140 oder per E-Mail an pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Polizeiverordnung zur „Grand-Prix-Party" auf dem Altmarkt 11.07. – 13.07.2025

Aufgrund der §§ 32, 35, 37 und 39 des Sächsischen Polizeibehördengesetzes (SächsPBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2019 (SächsGVBl S. 358 ff) erlässt der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal folgende Polizeiverordnung.

§ 1 Zeitlicher Geltungsbereich

Diese Polizeiverordnung gilt von Freitag, den 11.07.2025, 16:00 Uhr, bis Sonntag, den 13.07.2025, 09:00 Uhr.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Diese Polizeiverordnung gilt für den Bereich siehe Lageplan gemäß Anlage: Parkplatz Altmarkt einschließlich der Zugänge bzw. Zufahrten an der West- bzw. Ostseite des Rathauses; Altmarkt zwischen Einmündung Weinkellerstraße und Einmündung Kunzegasse; Kunzegasse; Weinkellerstraße zwischen Altmarkt und Conrad-Clauß-Straße; Dresdner Straße zwischen Altmarkt und Einmündung Heiste; Friedrich-Engels-Straße zwischen Altmarkt und Einmündung Immanuel-Kant-Straße.

§ 3 Verweis auf Erlaubnisvorbehalt

Sämtliche Veranstaltungen und Aktivitäten im öffentlichen Verkehrsraum, die über den straßenrechtlichen Gemeingebrauch hinausgehen und für die keine Erlaubnis erteilt wurde, sind nicht gestattet.

§ 4 Verkaufs- und Verbringungsverbote

Für den Verkauf von Getränken in Glasflaschen und Gläsern gelten folgende Verbote:

(1) Ambulante Händler und Betreiber ambulanter Gaststätten dürfen Getränke weder in Glasflaschen noch in Gläsern verkaufen. Gaststätten mit fester Betriebsstätte im räumlichen Geltungsbereich ist der Verkauf von Getränken in Glasflaschen und Gläsern mit folgender Ausnahme erlaubt: Erlaubt bleibt der Verkauf von Getränken in Glasflaschen und Gläsern zum Verzehr an Ort und Stelle. Bei Außengastronomie gilt diese Ausnahme nur, wenn die Bewirtung im unmittelbaren räumlichen Zusammenhang mit der festen Betriebsstätte erfolgt. Gewerbetreibende des Einzelhandels dürfen keine Getränke in Glasflaschen verkaufen.

(2) Ferner ist es verboten, während des zeitlichen Geltungsbereiches Glasflaschen in den räumlichen Geltungsbereich dieser Polizeiverordnung zu verbringen.

§ 5 Lärmschutz

In der Nacht vom 11.07. zum 12.07.2025 und in der Nacht vom 12.07. zum 13.07.2025 sind jeweils ab 03:00 Uhr sämtliche lärmintensiven Aktivitäten einzustellen, sodass die Nachtruhe der Anwohner gewährleistet ist. Dies betrifft insbesondere musikalische Darbietungen jedweder Art.

§ 6 Entzündungsverbot

(1) Das Entzünden von Lagerfeuern und Tonnenfeuern ist verboten.
(2) Das Mitführen und Entzünden von Feuerwerkskörpern ist verboten.

§ 7 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 39 SächsPBG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
1. entgegen § 4 Abs. 1 Getränke in Glasflaschen oder Gläsern verkauft oder
2. entgegen § 4 Abs. 2 Glasflaschen in den räumlichen Geltungsbereich dieser Polizeiverordnung verbringt oder
3. entgegen § 5 in der Nacht vom 11.07. zum 12.07.2025 oder in der Nacht vom 12.07. zum 13.07.2025 nach 03:00 Uhr lärmintensive Aktivitäten, die geeignet sind, die Nachtruhe der Anwohner zu stören, durchführt oder
4. entgegen § 6 Abs. 1 Lagerfeuer oder Tonnenfeuer entzündet oder
5. entgegen § 6 Abs. 2 Feuerwerkskörper mitführt oder entzündet.

(2) Diese Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße von bis zu 1.000,00 EUR geahndet werden.

§ 8 In-Kraft-Treten

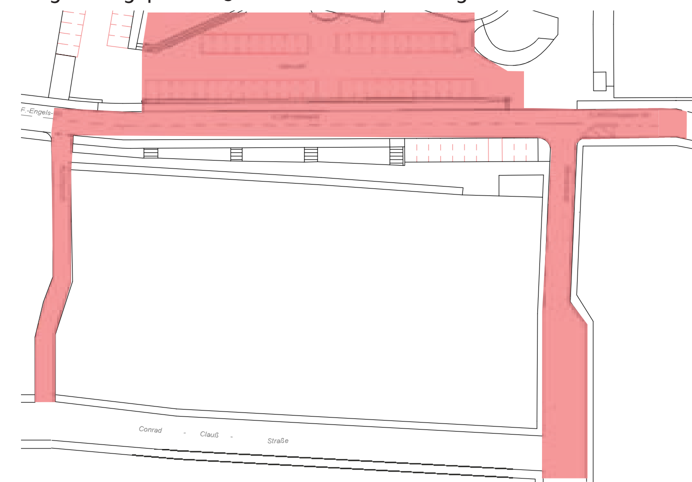
Diese Polizeiverordnung tritt am 11.07.2025 in Kraft.



Hohenstein-Ernstthal, den 12.05.2025

Kluge
Oberbürgermeister

Anlage: Lageplan zu § 2 der Polizeiverordnung



Hinweis des Sozialamtes der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal

Ausleihe des Euro WC Schlüssels für Behindertentoiletten

Die Reisezeit hat wieder begonnen. Um unseren Bürgern, welche auf behindertengerechte Toiletten angewiesen sind, dies ein wenig komfortabler zu gestalten, ist es möglich einen Euro WC Schlüssel für Behindertentoiletten auszuleihen. Dieser schließt Autobahnraststätten, Bahnhofstoiletten oder öffentliche Toiletten in Deutschland, Österreich, der Schweiz und in weiteren europäischen Ländern.
Da der Schlüssel nur Menschen mit Behinderung vorbehalten ist, muss ein Nachweis durch einen gültigen Schwerbehindertenausweis mit mindestens einem der Merkzeichen G, aG, B, H, BL, TBl, oder einem Grad der Behinderung (GdB) 70 aufwärts erfolgen.
Für den Schlüssel muss ein Pfand hinterlegt werden, welcher bei Rückgabe erstattet wird.

Bei Fragen hierzu können Sie sich gern an das SG Jugend und Soziales unter der Telefonnummer 03723 402 352 wenden.

Medieninformation Finanzamt Zwickau Servicetage des Finanzamtes Zwickau in Hohenstein-Ernstthal

Das Finanzamt Zwickau bietet ab 8. Mai 2025 einen zusätzlichen Service vor Ort in Hohenstein-Ernstthal an.
Die Servicetage finden in den Räumlichkeiten des Amtsgerichts Hohenstein-Ernstthal, Conrad-Clauß-Straße 11, in der Zeit von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr wie folgt statt:

12. Juni 2025 / 10. Juli 2025 / 14. August 2025

Informationen

zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf *www.hohenstein-ernstthal.de oder www.evergabe.de*.

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal			
alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand			
alle Straßen	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

Änderungen Gelbe Tonne
Am Bahnhof 3, Oststraße (GWG*), Ringstraße (GWG), Sonnenstraße (GWG), Südstraße (GWG), Turnerstraße (GWG) (* Großwohngebiet)
► **mittwochs, ungerade KW und dienstags, gerade KW**

Die aktuellen Tourenpläne finden Sie auch unter dem Link:
https://www.landkreis-zwickau.de/Tourenplan/tourenplan.aspx
Infotelefon Amt für Abfallwirtschaft Landkreis Zwickau: 0375 4402-26600

Das Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises informiert

Entsorgung nach den Feiertagen
Fällt der vorgesehene Entleerungstag auf einen gesetzlichen, sächsischen Feiertag, erfolgt die Abfallentsorgung am darauffolgenden Werktag, soweit nichts anderes bekanntgegeben wird.
Die Nachentsorgung erfolgt auflaufend. Das bedeutet, es verschiebt sich nicht nur die Entleerung für den Feiertag - sondern auch alle weiteren Entsorgungstermine der jeweiligen Woche werden eventuell später nachgeholt. Bitte stellen Sie trotzdem Ihre Tonnen immer am eigentlichen Entleerungstag (außer dem Feiertag) bereit. Die Entleerung kann sich jedoch um einen Tag – spätestens bis zum Samstag der betroffenen Woche – verschieben.

Pfingstmontag, Montag, 9. Juni 2025
Nachentsorgung erfolgt auflaufend ab Dienstag, 10. Juni 2025

Für Sauberen Bioabfall – Schärfere Regeln seit 1. Mai 2025

Richtige Abfalltrennung bleibt wichtig
Damit aus Bioabfällen hochwertiger Kompost entstehen kann, muss dieser möglichst frei von Fremdstoffen sein. Enthält dieser zu viele Fremdmaterialen kann dies Umwelt, Pflanzen und Böden schädigen. Seit dem 1. Mai 2025 gelten deshalb strengere Grenzwerte für Fremdstoffe im Bioabfall. So soll vor allem der Kunststoffanteil durch Plastiktüten oder verpackte Lebensmittel gesenkt werden. Das gilt auch für Bioplastiktüten, die durch die Hersteller als „kompostierbar" beworben werden. Denn diese verrotten nur unter Laborbedingungen vollständig – nicht jedoch in einer Kompostieranlage.
Um die Grenzwerte bei der Anlieferung an die Kompostwerke einzuhalten, dürfen Biotonnen maximal ein Prozent an Fremdstoffen enthalten. Bereits geringe Mengen an Plastik, Glas oder Metall verschlechtern die Qualität des Bioabfalls erheblich. Dies bedeutet, dass mehr als bisher auf eine richtige Befüllung der Biotonne geachtet werden muss. Und das bedeutet auch im Zweifelsfall: Wer seine Biotonne falsch befüllt, dessen Tonne wird nicht geleert. Um dies sicherzustellen, führen die beauftragten Entsorgungsunternehmen des Landkreises Zwickau vor der Leerung Sichtkontrollen der Biotonnen durch. Falsch befüllte Tonnen werden mit einem Beanstandungsaufkleber versehen. Sie sind dann bis zur nächsten Leerung auszusortieren. Sollte dies im Ausnahmefall nicht möglich sein, wird die Tonne auf Antrag als Restabfall entleert. Hierfür fallen höhere Kosten an, als wenn die Biotonne korrekt befüllt als Bioabfall entleert werden kann. Zudem geht der wertvolle Bioabfall dem natürlichen Kreislauf verloren.
Korrekte Befüllung der Biotonne: Um die korrekte Befüllung zu erleichtern, wurden und werden alle Biotonnen im Landkreis Zwickau mit neuen Trennhinweisen beklebt. Neben rohen Obst-, Gemüse- und Nussresten dürfen auch Brot und Brötchen, Eierschalen und Pflanzenabfälle in die Biotonne entsorgt werden. Zum Einpacken/Einwickeln sind Zeitungspapier und Papiertüten zulässig. Zum Binden von Flüssigkeit empfiehlt sich Kleintierstreu.
Nicht in Biotonnen gehören:
- ► Plastiktüten, Bioplastiktüten, Kaffeekapseln und weitere Kunststoffe
- ► Katzenstreu und Exkremente
- ► Asche, Zigarettenreste, Kehricht und Staubsaugerbeutel
- ► Bauholz, Steine und Sand
- ► Windeln und Hygieneartikel.

Bei Fragen zum richtigen Entsorgungsweg einzelner Abfälle steht unter *www.landkreis-zwickau.de/abfall-abc* eine Online-Abfrage zur Verfügung. Weitere Fragen zur richtigen Abfalltrennung beantwortet gern das Amt für Abfallwirtschaft unter 0375 4402-26600.

BIOABFALL
Organic waste



Für weitere Informationen:



Bei Fragen: 0375 4402-26600



Grafik: LRA Zwickau

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser
Havarietelefon 24h: 03763 405405
Internet: www.rzv-glauchau.de

Abwasser
Havarietelefon 24h: 0172 3578636

MITNETZ STROM
Störungsrufnummer 24h: 0800 230 50 70 (kostenfrei)
Störungsmeldung online: *www.stromausfall.de*
Informationen über aktuelle oder geplante Störungen:
www.mitnetz-strom.de/stromausfall

Impressum

Herausgeber:	Stadtverwaltung, 09337 Hohenstein-Er. Altmarkt 41, Tel: 03723 4020
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Oberbürgermeister Lars Kluge
Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil:	jeweiliger Auftraggeber/Verfasser
Redaktion:	Hauptamt Sandra Müller Tel.: 03723 402111 Heike Rabe Tel.: 03723 402140
Verlag, Satz und Anzeigen:	Kontur Design Tel.: 03723 416070
Druck:	Mugler Masterpack GmbH Tel.: 03723 49910
Vertrieb:	Verlag Anzeigenblätter GmbH Tel.: 0800 101 4087

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.000 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint **am 07. Juli 2025**
Texte werden bis zum 16.06.2025 entgegengenommen.

Alle Zuarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden:
pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.



Bürgervorschlag für den Haushalt 2025

Der Bürgervorschlag ist eine Form der Bürgerbeteiligung bei Fragen rund um die Verwendung der städtischen Finanzen. Die Bürger sollen noch stärker in die Planung von öffentlichen Ausgaben einbezogen werden. Die Vorschläge sollen als Anregung dienen.

In Hohenstein-Ernstthal werden dafür im Jahr 2025 wieder 20.000 € bereitgestellt, für deren Verwendung Vorschläge eingereicht werden können, über die der Stadtrat in öffentlicher Sitzung entscheidet.

Die Mittel können zum Beispiel verwendet werden für:

- Maßnahmen zur Verschönerung des Stadtbildes
- Maßnahmen zur Verbesserung der Ordnung und Sicherheit
- Kleine Bauarbeiten bzw. Reparaturen in städtischen Einrichtungen
- Kleinere Instandsetzungsmaßnahmen, z. B. an Spielplätzen oder Parkanlagen
- Anschaffungen von Ausstattungsgegenständen für Einrichtungen der Stadt

Bitte ausfüllen:

Vorschlag/Titel:

Beschreibung (bei Bedarf):

Geschätzte Kosten:

Kontaktdaten für eventuelle Nachfragen (freiwillig):

Name, Vorname:	
Adresse:	
E-Mail:	
Telefon:	

Bitte reichen Sie Ihren Vorschlag bis zum 30.06.2025 bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal oder per Fax unter 03723-402 109 bzw. per E-Mail an kaemmerei@hohenstein-ernstthal.de ein.

Datenschutzhinweis:
Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal verarbeitet die von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer Einwilligung. Die Abgabe Ihrer personenbezogenen Daten ist freiwillig. Wir verarbeiten Ihre Daten im Rahmen des Bürgerhaushaltes ausschließlich bei Rückfragen an Sie. Eine Datenübermittlung an Dritte findet nicht statt. Insbesondere werden Ihre Vorschläge dem Stadtrat anonymisiert (ohne Personenbezug) übermittelt. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Soweit der Verarbeitungszweck entfallen ist oder Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten. Sie können jederzeit Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit ausüben oder einer Datenverarbeitung widersprechen. Zu Ihren Gunsten besteht ein Beschwerderecht bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Darüber hinaus können Sie sich in allen datenschutzrechtlichen Angelegenheiten direkt und auch vertraulich an unseren Datenschutzbeauftragten (datenschutz@hohenstein-ernstthal.de) wenden.

Erlebnisreiche Busreise nach Maria Alm im Salzburger Land und in die Partnerstadt Burghausen



Collage: U. Gleißberg

Auch im in diesem Jahr organisierte der Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V. wieder eine mehrtägige Busfahrt unter dem Motto „Eine Stadt geht auf Reisen".
Vom 28. April bis 3. Mai 2025 fuhren wir mit einem modernen Luxusreisebus der Firma Bustouristik Hühn aus Werdau nach Maria Alm im Salzburger Land und anschließend noch für 2 Tage in die Hohenstein-Ernstthaler Partnerstadt Burghausen.
Die erste Station war das Hotel Alpenhof in Maria Alm am Steinernen Meer, wo wir 3 Nächte untergebracht waren und überaus herzlich und familiär vom Team um die Seniorchefin Karin Eder aufgenommen wurden. Der erste Tagesausflug führte uns nach Bischofshofen und Zell am See. Absoluter Höhepunkt war dann aber am Folgetag die Ausfahrt zur Großglockner-Hochalpenstraße, welche zu den Top-3-Sehenswürdigkeiten Österreichs zählt! Vom Nationalparkplatz an der Kaiser-Franz-Josefs-Höhe in 2.369 m Höhe konnte bei optimalen Wetterbedingungen die Aussicht auf die faszinierende Bergwelt der Ostalpen mit dem 3.798 m hohen Großglockner genossen werden. Den Aufenthalt im Salzburger Land rundeten noch zwei gesellige Themenabende im Hotel und eine Fackelwanderung ab.
Am 1. Mai fuhren wir dann nach Bayern, wo in Burghausen im Hotel Lindacher Hof in Burghausen für weitere 2 Nächte Quartier bezogen wurde. Nach der Ankunft in Burghausen erwartete uns die Teilnahme am traditionellen Maibaum-Aufstellen im Stadtpark, wo wir typische bayerische Lebensart erleben konnten. Am nächsten Tag wurden wir zunächst im Stadtsaal vom 1. Bürgermeister Florian Schneider empfangen. Nach einem Bummel durch die idyllische Burghauser Altstadt stand dann am Nachmittag eine interessante Brauereibesichtigung im Hofbräuhaus Traunstein auf dem Programm. Den Abschluss des Aufenthalts bildete noch ein abendliches Partnerschaftstreffen mit Mitgliedern des Städtparnerschaftsvereins Burghausen e.V.
Die Organisation des Besuchsprogramms in der Partnerstadt wurde maßgeblich unterstützt von Melanie Schwab und Fred Starflinger von der Arbeitsgruppe Hohenstein-Ernstthal des Partnerschaftsvereins, denen hiermit ausdrücklich für ihre stetigen Bemühungen um die lebendige Gestaltung unserer Beziehungen gedankt werden soll.

Im Verlaufe der Rückreise nach Sachsen am 3. Mai wurde dann noch ein Zwischenstopp im sehenswerten Glasdorf Weinfurtner im Bayerischen Wald eingelegt, wo wir uns im Rahmen einer Vorführung am Glasofen mit dem Glasbläserhandwerk vertraut machen konnten.
Nach pünktlicher Ankunft in der Heimat konnten die 50 Teilnehmer aus Hohenstein-Ernstthal und Umgebung auf eine überaus erlebnisreiche Reise bei bestem Wetter, mit reichhaltiger und schmackhafter Verpflegung, ansprechenden Hotels, einem abwechslungsreichen Besuchsprogramm und nicht zuletzt unserem hervorragenden Busfahrer Sven Mittag, zurückblicken.

Uwe Gleißberg
Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V.

84. Sachsenringradrennen auf der Grand-Prix-Strecke



Foto: Verein

Zu Ostern kamen auch in diesem Jahr Radsportler aus nah und fern zum Sachsenring bei Hohenstein-Ernstthal. Am Sonnabend, 19. April 2025, fand das 84. Sachsenringradrennen mit Wettbewerben für Hobbysportler und Lizenzfahrer statt. Die Jedermänner und -frauen eröffneten traditionell den Renntag der Pedaleure auf der Grand-Prix-Strecke. Für sie ging es auf dem 3,5 Kilometer langen Kurs über 15 Runden (52 Kilometer) beziehungsweise 5 Runden (18 Kilometer). Sieger über die lange Distanz wurde Lars Buchgraber (Hörstein) vor Maximilian Geisler (Team bike Point Dresden) und Jonas Kaiser (RC Pfeil Hof). Den Wettbewerb über die kurze Strecke entschied Pit Eichner (#klappradbrigade) vor Joe Männl aus Limbach-Oberfrohna und Sten Brückner (RSV 54 Venusberg) für sich.
Danach war der Radsportnachwuchs an der Reihe. Den Reigen der Rundstreckenrennen für die beim Dachverband German Cycling lizenzierten Radsportlerinnen und Radsportler eröffneten die Schüler der Altersklasse U 15. Louis Bosniatzki (SC DHfK Leipzig) fuhr nach 6 Runden (21 Kilometer) als Erster über die Ziellinie, Ben Mauersberger (RFC Markkleeberg) und Gery Horn (Bikestore-Racing) platzierten sich als Zweiter und Dritter. Das Rennen der Jugend U 17 über 12 Runden (42 Kilometer) gewann Benno Burczyk (RSV Eintracht 1949 Stahnsdorf) vor Leo Paneitz und Fabian Stimmel (beide RSC Cottbus).
Im anschließenden Rennen der Senioren setzte sich ein Sportler mit Sachsenring-Erfahrung durch: Nach 10 Runden (35 Kilometer) fuhr Martin Boubal aus Tschechien (Team LEADERFOX-BM-CYCLING) als Sieger durchs Ziel, gefolgt von Frank Kobel (Bauauf-LAWI) und Christian Hoffmann (Team Marx Städter-Bikescheune). Der Sieger Martin Boubal war beim Westachsenklassiker bereits dreimal im Rennen der Eliteklasse erfolgreich. Vor Jahresfrist, Ostern 2024, trug sich der Tscheche zudem als Zweiter im Seniorenwettbewerb in die Statistik der Sachsenringradrennen ein.
Insgesamt 15 Runden (52 Kilometer) waren am Karsamstag im Rennen der Junioren zurückzulegen. In diesem Wettbewerb siegte Jonathan Schipkowski (Dresdner SC 1898), gefolgt von Pavlo Antonenko (LV Brandenburg) und Hugo Schiffner (SC DHfK Leipzig).
Eine Distanz von 70 Kilometern und 20 Runden nahmen die Männer im Hauptrennen am Nachmittag in Angriff. Die Sportler lieferten sich ein spannendes Rennen, das erst im Schlussspurt auf der Zielgeraden entschieden wurde. Dabei hatte Philip Weber vom neuformierten UCI Continental Team Benotti Berthold die schnellsten Beine. Er verwies mit Richard Kobr und Tomáš Kalojíros zwei Sportler vom AC Sparta Praha auf die Plätze zwei und drei. Der Sieger Philip Weber war in der Vergangenheit schon erfolgreich auf dem Sachsenring unterwegs: Ostern 2023 und Ende August 2024 wurde er auf dem Grand-Prix-Kurs jeweils Dritter.
Die Organisatoren vom Verein Internationales Radrennen rund um den Sachsenring freut es, dass die 84. Auflage des Westsachsenklassikers erfolgreich durchgeführt werden konnte.
Die Mitwirkung vieler zuverlässiger Helfer vor Ort und die Unterstützung aus Politik und Wirtschaft im Großraum Chemnitz-Zwickau, darunter die Sparkasse Chemnitz, die Städte Hohenstein-Ernstthal und Oberlungwitz, das Fahrsicherheitszentrum Sachsenring, die Druckerei Dämmig, die Baumschule Hohenstein-Ernstthal, das Autohaus Schmidt, machten das möglich. Allen gilt ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement.
Das 85. Sachsenringradrennen findet am Sonntag, 31. August 2025, auf dem Grand-Prix-Kurs statt. Die Ausschreibung wird zeitnah auf der Internetseite des Vereins Internationales Radrennen rund um den Sachsenring veröffentlicht. Auf dieser Homepage finden Interessenten auch weitere Informationen zum Westsachsenklassiker.
Weitere Infos unter: *www.internationales-sachsenringradrennen.de*

Das Mehrgenerationenhaus begrüßt den Sommer



Wichtig für alle Kinder! Wir feiern euren Tag am 3. Juni (Dienstagnachmittag) im Magnet mit verschiedenen Spielstationen, ihr könnt euer Wissen und eure Geschicklichkeit testen. Kommt vorbei von 14:00 – 17:00 Uhr.
Wir sind auf der Weinkellerstraße in HOT immer Mittwochvormittag von 09:00 bis 12:00 Uhr und Dienstagnachmittag von 13:00 bis 17:00 Uhr. Wir haben uns ein kleines Programm ausgedacht für die einzelnen Tage. So wird einmal im Monat Rabe Fridolin am Nachmittag vorlesen, wir stellen Rätselaufgaben und Quizfragen – Wer weiß am besten Bescheid?
Lust auf einen **leckeren Eintopf**? Wir liefern ihn euch ins Magnet am Mittwochvormittag und nach dem ihr auf dem Markt gewesen seid, könnt ihr euch bei uns stärken. Einfach früh bei uns bestellen.
Unsere beliebte humoristische Modenschau mit MK-Moden aus Leipzig findet erst am **16. Juni** statt. Der Einlass erfolgt 16:00 Uhr im Kleinen Saal vom Schützenhaus. Kaffee, Getränke, Kuchen und kleine Snacks warten auf euch.
Der **Freizeit-Treff** findet am **05. Juni und 19. Juni** statt. Für mehr Infos erreichen Sie uns unter Tel. 03723 6748053 oder 01723798140.

- Mit dem Baby donnerstags in die Krabbelgruppe. Wer später kommen möchte als 09:00 Uhr, kein Problem, wir sind zeitlich flexibel. Es entsteht ein Unkostenbeitrag von 2 Euro.
- Der Malzirkel findet am letzten Freitag im Juni statt: Am 27. Juni kann gemalt werden im Offenen Treff. Ihr könnt auch mit Rollstuhl oder Rollator zu uns kommen, der Offene Treff ist barrierefrei, Unkostenbeitrag 2 Euro.
- Die Klöppelfrauen treffen sich aller 14 Tage immer in der geraden Woche, bei Interesse bitte melden.
- Dienstagvormittag kann Spanisch und Italienisch gelernt werden.
- Mittwochs ab 15:30 Uhr findet ein Italienisch-Kurs statt, Anmeldung über die Volkshochschule Zwickau.

Die **Tanztee-Party** gibt es am **12. Juni** mit dem Thema „Rosenball“, Einlass ist 15:00 Uhr. Für die Frauen: Kommt alle mit einer Rose im Haar und die Männer tragen die Rose am Revers.

STADTWERKE Annaberg-Buchholz
NÄHE TUT GUT!
Filiale: Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
09337 Hohenstein-Ernstthal | Tel. 03723 6687095
Weil Heimat verbindet
Vergleichen lohnt sich!
www.swa-b.de

Aktuelle Ausstellungen des Textil- und Rennsportmuseums

T.O.P. future – 18. Mai bis 17. August 2025
Die drei international renommierten Textilkünstlerinnen Pascale Goldenberg (F), Gabi Mett (D) und Judith Mundwiler (CH) stellen nicht nur die vier Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde in den Mittelpunkt ihrer textilen Arbeiten, sondern sie beziehen auch durch kreative Veränderungen und Transformationen die Exponate des Museums und die Textiltraditionen der Region mit ein. Dabei entsteht eine ungewöhnliche Vernetzung von Kunst und Industriekultur, die von den Besuchern auf drei Ausstellungsetagen entdeckt werden kann.
Die Ausstellung ist Teil des offiziellen Programms der Kulturhauptstadt.

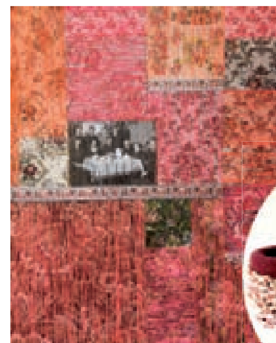


Textil- und Rennsport Museum
Hohenstein-Ernstthal

Sonderausstellung vom 18. Mai – 17. August 2025

T.O.P. future

Gabi Mett (D)
Pascale Goldenberg (F)
Judith Mundwiler (CH)





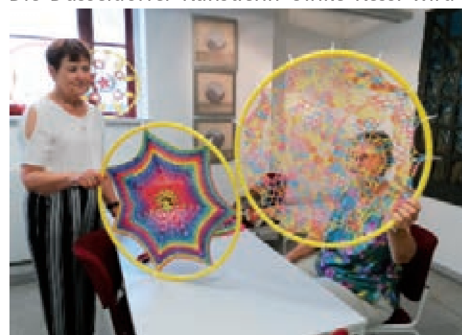
www.trm-hot.de

09337 Hohenstein-Ernstthal
Antonstraße 6
Tel. 03723 47711

geöffnet:
Di – Fr 13 – 17 Uhr und
Sa/So 10 – 17 Uhr

Kulturraum Vogtland-Zwickau
In Kooperation mit Chemnitz Kulturhauptstadt Europas 2025
PURPLE PATH

19. Juni bis 31. Oktober 2025
„HOT (ge)strickt“ - Textile Street-ART im öffentlichen Raum
Die Düsseldorfer Künstlerin Ulrike Kessl wird die vierstöckige Fassade unseres Gebäudes mit 350 Feinstrumpfhosen in den Farben des Spektrums Purple netzartig bespannen. Die Strumpfhosen wurden auf den historischen Strickmaschinen des Museums gefertigt. Die Kunstinstallation ist eine Referenz an die ehemals bedeutende Strumpf- und Strickindustrie in Hohenstein-Ernstthal und Oberlungwitz.



Auf einem Spaziergang durch unsere Stadt können Sie sich an gestrickten Verschönerungen erfreuen. Für die Vorbereitungen trifft sich unsere Strickfrauengruppe seit Monaten regelmäßig im Museum. Die Schauplätze sind das Textil- und Rennsportmuseum, die Weinkellerstraße mit hundert eingestrickten Hula-Hopp Reifen sowie der Altmarkt und Stadtgarten und hier und da Bäume, Geländer und Zäune an den Straßen.

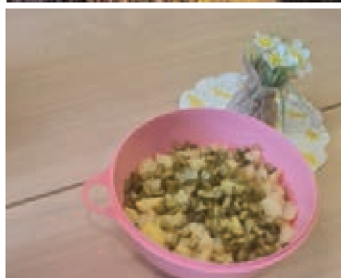


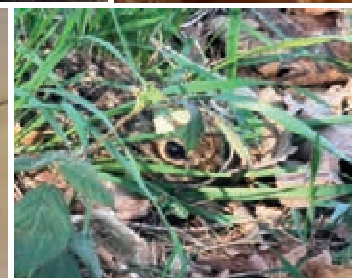
NEWS aus der Fremdsprachen-Kita „Little Foot“ Wüstenbrand

Unser Elternnachmittag 2025
Unser Elternnachmittag stand unter dem Thema „Müll - Müllvermeidung“. Was wir an diesem Tag gelernt haben ist, dass wir den Müll sicher sortieren sollten, aber dass nur Müllvermeidung uns in der Zukunft hilft, den Planet vor der Verschmutzung und den damit verbundenen Umweltschäden zu schützen. Als Vorbereitung auf diesen Tag, lernten wir ein Lied zum Müllsortieren und zur Müllvermeidung.
Damit nicht nur unsere Eltern für die Verpflegung sorgen mussten, schnippelten wir eine große Schüssel Kartoffeln und Gurken. Mit Fleischsalat und Mayo vermischt, wurde daraus ein toller Kartoffelsalat.
Nachdem wir unsere Eltern begrüßt hatten, gingen wir auf den Heidelberg, um diesen vom Müll zu befreien. Aber wir fanden nicht nur Müll, sondern auch ein kleines Häschen. Diese sind zu dieser Jahreszeit gerade auf den ersten Erkundungszügen. Weil meist nicht nur eins unterwegs ist, gingen wir vorsichtig wieder herunter von der Wiese. Wir wollten kein Häschen versehentlich treten oder erschrecken.
Wieder zurück, besprachen wir nun welche Schäden durch die Verschmutzung mit Müll auf der Welt entstehen und dass wir immer versuchen sollten, so wenig wie möglich Müll zu produzieren. Dann führten wir unseren Eltern noch unser Bewegungslied vor.
Nun waren alle durstig und hungrig und wir ließen uns die mitgebrachten Sachen schmecken.











Informationen der Ortschaftsverwaltung

Sitzungstermin der Ortschaftsratssitzung
Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet statt am **23.06.2025, 19:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers Andreas Küttner
donnerstags, 14:00 – 17:30 Uhr und nach Vereinbarung.
Tel. Kontakt Ortschaftsverwaltung: 03723 711318

Öffnungszeiten Rathaus und Bürgerbüro Wüstenbrand
Die Ortschaftsverwaltung sowie die Außenstelle des Bürgerbüros sind donnerstags von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr geöffnet.

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Karl-Hermann Vates	75	Gunther Petzold	70
Helga Matthes	90	Annerose Scholz	75
Helga Heidner	75	Werner Nikolajewski	85
Matthias Böhme	75	Bärbel Schmidt	70



- Pflaster- und Treppenbau
- Hangbefestigung und Mauerbau
- Teich- und Poolbau
- Grundstückseinfriedungen
- Anspruchsvolle Anpflanzungen
- Grundstücks- und Objektpflege – ganzjährig –
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Baumfällungen/Baumkletterarbeiten

Mobil: 0177 / 2331956
info@gartenpflege-hot.de

Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“

Neue Medien
Eine Übersicht über eine Auswahl von Neuerwerbungen erhalten Sie auch auf der städtischen Internetseite unter dem folgenden Link: *https://hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/kultur-freizeit/bibliothek/neuerwerbungen/*

Online-Katalog
Für die Online-Recherche nutzen Sie bitte den Online-Katalog der Bibliothek (OPAC) unter dem Link *https://bibliothek-hohenstein-ernstthal.internetopac.de/index.asp*. In der Rubrik „Suchtipps“ können Sie zudem nach den Neuerwerbungen der letzten 3 Monate recherchieren.
Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen gern unter Tel. 03723 401630 zur Verfügung.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag/Dienstag/Donnerstag	10:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 17:30 Uhr
Freitag	09:00 – 13:00 Uhr

Kinderbibliothek

Montag/Dienstag/Donnerstag	14:00 – 17:30 Uhr
Freitag	09:00 – 13:00 Uhr



SACHLITERATUR

Reisen
Brecht, M. David: Balkan-Halbinsel (Roadtrip-Handbuch für Campervan, Wohnmobil, Auto, Motorrad)
Monzer, Frieder: Moldova – Mit Chisinau, ganz Bessarabien, Transnistrien, (Trescher)
Klöppel, Klaus: Breslau – Schlesien (Baedeker Smart)
Klöppel, Klaus: Krakau (Baedeker Smart)
Klöppel, Klaus: Krakau, Breslau, Polen Süden (DuMont Bildatlas)
Gawin, Izabella: Polen (Marco Polo)
Gawin, Izabella: Polnische Ostseeküste, Danzig (Marco Polo)
Gawin, Izabella: Polnische Ostseeküste (DuMont Reise-Taschenbuch)
Torbus, Tomasz: Masuren, Danzig, Marienburg (DuMont Reise-Taschenbuch)
Kaupat, Mirko: Die schönsten Routen durch Nordpolen – Ostseeküste u. Masuren (Wohnmobil-Tourguide; Reise Know-How)
Baltikum – Estland, Lettland, Litauen (Reise Know-How)
Bauermeister, Christiane: Baltikum (DuMont Reise-Handbuch)
Holtkamp, Stefanie: Baltikum – Estland, Lettland, Litauen (Entdeckertouren mit dem Wohnmobil – Die Anleitung f. e. Erlebnisurlaub)
Dreppenstedt, Hinnerk: Kreuzfahrten Donau (Trescher)
Donau-Kreuzfahrt (Marco Polo)
Nowak, Christian: Kreuzfahrt auf der Ostsee (DuMont Bildatlas)
Rau, Werner: Ostsee-Runde (Mobile Touring Highlights – Die Grand Tour für individuelles Campen)
Campingführer Italien, Kroatien, Slowenien 2024 (ECC)
Petrov, Ralf: Bulgarische Schwarzmeerküste (Marco Polo)
Klumpar, Vaclav: Bulgarien – Pirin- und Rila-Gebirge (Rother Wanderführer)
Gruberova, Eva: Prag – CityTrip (Reise Know-How)
Prag (Baedeker Smart)
Rößner, Franziska: Riesengebirge – Isergebirge und Böhmische Paradies (Rother Wanderführer)
Schüttig, Frank: Riesengebirge (Mit Schneekoppe, Hirschberger Tal, Kammwanderung u. Isergebirge), (Trescher)
Bussmann, Michael: Südböhmen – Böhmerwald (M)
Micklitza, André: Böhmisches Bäderdreieck (Rund um Franzensbad, Karlsbad, Marienbad), (Trescher)
Micklitza, André: Tschechien (Böhmen, Mähren, Prag, Riesengebirge, Bäderdreieck), (Trescher)
Grabowsky, Noemi: Slowakei (Marco Polo)
Micklitza, André: Slowakei (M)
Staub, Ulrike: Mit dem Wohnmobil in die Slowakei – Die Anleitung für einen Erlebnisurlaub
Moder, Martin: Niedere Tatra u. Slowakisches Paradies (Rother Wanderführer)
Kispal, Gergely: Budapest – CityTrip (Reise Know-How)
Winkler, Christian: Mit dem Wohnmobil nach Rumänien – Die Anleitung für einen Erlebnisurlaub
Kern, Nils: Rumänien (Marco Polo)
Remus, Joscha: Rumänien (Handbuch für individuelles Entdecken), (Reise Know-How)
Stanescu, Diana: Rumänien (M)
Oberpriller, Sabine: Italien Nord (Marco Polo)

Die Rose von Ernstthal



Abb. 3

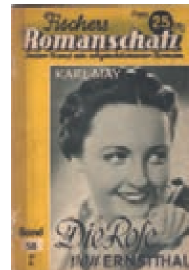


Abb. 2



Abb. 1

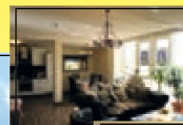
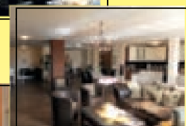
Der Einstieg Karl Mays *in die Literatur* begann nicht, wie man erwarten sollte, mit abenteuerlichen Geschichten im Wilden Westen oder in den Wüsten des Orients, sondern in seinem ersten Opus schilderte er vielmehr Ereignisse vor dem Hintergrund seiner Geburtsstadt: „Zwischen den Ausläufern des sächsischen Erzgebirges, da, wo das berühmte Zwickauer und Würschnitzer Kohlenbecken sich bis in die Nähe von Chemnitz zieht, liegen am nördlichen Rande desselben die beiden Schwesterstädte Hohenstein und Ernstthal, welche dem freundlichen Leser ihres Gewerbfleißes wegen gewiß bekannt sein werden. Besonders ist es Ernstthal, dessen Weberei schon vor langen Zeiten sich eines weitgehenden Rufes erfreute und für seine Waaren nicht blos in Deutschland und den angrenzenden Ländern, sondern auch über die See hinüber ein weites Absatzgebiet fand.“ (Zitat nach den damals geltenden Rechtschreibregeln). So lautet der Anfang seiner Erzählung „Die Rose von Ernstthal. Eine Geschichte aus der Mitte des vorigen Jahrhunderts. Von Karl May.“ Erschienen ist sie in „Deutsche Novellen-Flora. Sammlung der neuesten, fesselndsten Romane und Novellen unserer beliebtesten Volksschriftsteller der Gegenwart.“ im Verlag von Hermann Oeser in Neusalza, vermutlich in den Jahren 1874-1875 (genaue Datierung umstritten). Die „Rose“ ist, abgesehen von einem Huldigungs-Gedicht an König Albert von Sachsen (erschienen am 24. April 1875 in „Der Kamerad.“), die früheste Veröffentlichung Karl Mays.
Im Titel der „Novellen-Flora“ finden wir auch den Begriff Volksschriftsteller, mit dem in späterer Zeit Karl May bezeichnet wurde. Zu seinen Lebzeiten gab es eine weitere Veröffentlichung in der Zeitschrift „All-Deutschland“ in den Jahren 1879 bis 1880. Diesmal verschwieg der Autor seinen wahren Namen und veröffentlichte sein Opus unter dem Pseudonym Karl Hohenthal.
Der Karl-May-Verlag edierte dann 1921 die Erzählung in dem Sammelband „Aus dunklem Tann“ (Abb. 1), und das „Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt und Anzeiger“ druckte „Die Rose von Ernstthal“ im Juli 1938 ab. Anlass war die 250-Jahr-Feier Ernstthals. In „Fischers Romanschatz“ (Band 58) erschien die Erzählung 1941 als Groschenroman (Abb. 2). Ebenfalls zu finden ist sie als Originalreprint der Urfassung in dem Sammelband „Auf Sächsischen Pfaden“ (Abb. 3) vom Karl-May-Verlag, in dem außerdem Beiträge von Mitgliedern des Wissenschaftlichen Beirats Karl-May-Haus enthalten sind.

Hartmut Schmidt

Senioren-Wohngemeinschaft „Sonnenschein“
Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Sie haben es sich durch ein hartes Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separatem Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner

Infos:
Tel. 03723-34 87 45
www.wohn-gemeinschaft-senioren.de

Zusätzliche Wohnungen betreutes Wohnen !

Ausstellungsankündigung von Karl-May-Haus und Silberbüchse e.V.

Fotoausstellung zum Wandel des Erzgebirges zwischen 1904 und 1930 des Fotografen Hermann Krause (1865-1945) aus Steinbach/Erzgbg.
Die Ausstellung zeigt einzigartige Fotos der Region und ihrer Menschen, ihren Alltag sowie die Schönheit der erzgebirgischen Landschaft. Die Bezüge zu Karl Mays erzgebirgischen Romanen werden sichtbar, denn viele Fotos entstanden noch zu Karl Mays Lebzeiten.
Das Karl-May-Haus und sein Förderverein Silberbüchse e.V. als Veranstalter präsentieren diese einmalige Dokumentation im Rahmen des Kulturhauptstadtprojekts Chemnitz 2025 „Probier's mal mit Karl May's Schuhen" zusammen mit dem Kulturverein Chomutov ab Sonntag, dem 22. Juni bis zum 3. August immer sonntags 14:00 bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung in den neuen Räumen der Silberbüchse in der Dresdner Straße 26. Der Eintritt ist kostenlos.





Foto: Silberbüchse

Hinweise erbeten!

Der Förderverein Silberbüchse e.V. für das Karl-May-Haus betreut und bepflanzt vor der Karl-May-Stele am Neumarkt eine mittelgroße Pflanzschale. Bereits zum zweiten Mal wurde diese samt Bepflanzung gestohlen. Hat jemand etwas beobachtet? Hinweise bitte an 0172 7998380.

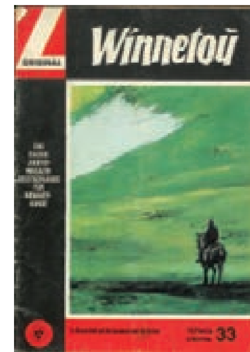
Vielen Dank für die Mithilfe!

Alzheimer vorbeugen

Bewegung, gesunde Ernährung, geistige Fitness und medizinische Vorsorge – lesen Sie, wie Sie Ihr Alzheimer-Risiko senken können. Bestellen Sie den kostenfreien **Ratgeber!**
www.alzheimer-forschung.de/av
0800 - 200 400 1 (gebührenfrei)
Alzheimer Forschung Initiative e.V.
Kreuzstraße 34 · 40210 Düsseldorf

Im Museum aufgespürt (110)





Winnetou. Das einzige Jugendmagazin Deutschlands für Indianerkunde, Heft 33/April 1965

„Winnetou. Das einzige Jugendmagazin Deutschlands für Indianerkunde" erschien zwischen September 1964 und September 1968 zunächst wöchentlich, später vierzehntägig in insgesamt 80 Ausgaben im Walter-Lehning-Verlag Hannover. Karl Mays Geschichten mit Winnetou, Old Shatterhand, Old Surehand und Kara Ben Nemsi sowie die nicht von May stammende Erzählung „Kit Carson" wurden hier in überwiegend farbigen Comics präsentiert. Die Zeichnungen stammten bis Heft 55, Seite 8 von Helmut Nickel, danach von Harry Ehrt. Im Mittelteil der Hefte konnten die Leser auf einigen Seiten Wissenswertes zu den nordamerikanischen Indianern erfahren. Auf der Rückseite befand sich ein ganzseitiges, ebenfalls farbiges Sammelbild.

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

Neuigkeiten vom Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.

Donnerstag, den 12. Juni 2025, 19:00 Uhr Huthaus (öffentlich)
Vortrag: „Ein Häuer in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts"
Mitglied Hans Stein hat sich mit dem Leben und Arbeiten der Häuer, dem verbreitetsten unter den Bergmannsberufen, beschäftigt und unter bestimmten Blickwinkeln betrachtet.
Der Vortrag hat nicht den Anspruch einer allumfassenden, wissenschaftlichen Studie, sondern soll durch beispielhafte, literaturbasierte Erläuterungen ein „Bild" der Gesamtsituation eines Bergarbeiters unter besonderer Betrachtung des üblichen Werdegangs eines Häuers sowie der vorherrschenden Arbeits- und Lebensbedingungen (Arbeitszeit, Entlohnung, Krankheit, Unfall, etc.) entstehen lassen. Zusätzlich sind konkrete Beispiele zur körperlichen Leistung eines Haspelknechts, zu den möglichen Folgen eines „Haspelunfalls" sowie abschätzende Überlegungen zur Vortriebsleistung in einem Querschlag unserer Grube enthalten.
Bei der Gestaltung des Vortrages wurden zusätzlich Bilder von Eduard Heuchler sowie bergmännische Lieder einbezogen.



„Gemeiner Bergarbeiter, wie er aus der Grube kommt"

(Quelle: Bergmännischer Kalender 1791, A.W. Köhler)

Am **Sonnabend, den 28. Juni 2025** laden wir Interessierte **zwischen 09:00 und 12:00 Uhr** in unser Besucherbergwerk ein, um an einer fachkundigen Führung teilzunehmen.
Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da Größe und Anzahl der Gruppen begrenzt sind!

Anmeldungen nimmt ab sofort Bergkamerad Thomas Posern gerne unter Tel. 0172 4767162 oder per E-Mail: *info@lampertus.de* entgegen. Weitere Infos unter *www.lampertus.de*

Wir freuen uns über Ihr Interesse an den Themen unseres Vereins.

Mit freundlichem Glück auf!

André Schraps
Vorsitzender

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter den angegebenen Telefonnummern.

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a
Tel.: 03723 47518, Fax: 03723 414307, *haltberatungszentrum@t-online.de*

Allgemeine Öffnungszeiten:	Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr
Öffnungszeiten Nähstube:	Montag bis Mittwoch 07:00 – 13:00 Uhr
Öffnungszeiten Lesestube:	Dienstag 09:00 – 14:30 Uhr
Fotozirkel „Objektiv“:	Dienstag 13:00 – 15:00 Uhr
Skat der Spielervereinigung HALT:	Montag 15:00 – 21:00 Uhr
Seidenmalerei:	dienstags 09:00 – 11:00 Uhr
Klöppelzirkel:	montags 09:00 – 14:00 Uhr (außer 23.06.) mittwochs 09:00 – 12:00 Uhr
Brigittes Handarbeitsnachmittag	mittwochs 13:00 – 15:00 Uhr, 04./18.06.
Kreativtag NEU	Mittwoch, 13:00 – 15:00 Uhr, 11.06. Basteln von Karten und Bildern mit Diamond Painting und anderen Materialen.
Beratung Mieterverein Chemnitz	Mittwoch, 26.06., 09:00 – 12:00 Uhr *(Termine bitte unter Tel.: 03723 47518)*
„Ernstthaler Kaffeeklatsch“	Mittwoch, 26.06., 14:00 – 16:00 Uhr mit hausbackenem Kuchen & guten Gesprächen

Aktuelle Veranstaltungen
- 17.06., 10:00 Uhr – Neue Fotoausstellung unter dem Thema „Die Dresdner Straße in Hohenstein-Ernstthal“ in den Schaufenstern der Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“
- 24.06., 10:00 – 11:30 Uhr: Vortrag „Männer und ihre MZs – Motorräder aus Zschopau“

Nach Terminvereinbarung finden im Beratungszentrum Einweisungen für die Bedienung aktueller Medien statt (Smartphone, Laptop). Senioren sind herzlich willkommen! Bitte Voranmeldung unter Tel.: 03723 47518. Beratungshilfe zu ALG I, ALG II und Wohngeld, allgemeine Beratung sowie Hilfe bei der Erstellung von Anträgen, Bewerbungen und Widersprüchen erfolgt zu oben genannten Öffnungszeiten und nach Terminvereinbarung. Bitte Voranmeldung unter Tel.: 03723 47518.

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24
dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736, *frauenzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de*

MehrGenerationenHaus
„Schützenhaus“, Logenstraße 2



Unser Haus hat geöffnet montags bis freitags von 09:00 – 15:30 Uhr. Mittagstisch auf Bestellung, auch mit Lieferung, Speiseplan unter 03723 678053.

Unsere Angebote:

Keramikwerkstatt:	montags und dienstags ab 14:00 Uhr und mittwochs ab 09:00 Uhr
Klöppeln:	dienstags (ungerade KW), 18:00 – 20:00 Uhr
Krabbelgruppe:	donnerstags ab 09:00 Uhr

- Täglich **Kaffeeküche** mit Gedächtnistraining, Bastelwerkstatt für alle
- **Sprachtraining** Spanisch und Italienisch auf Nachfrage
- **Beratungsstelle** Sozialverband VdK Sachsen e.V.
- **Beratungsstelle** Sächsischer Verband für Jugendarbeit u. Jugendweihe e.V.
- **Mediensprechstunde** des MeKo#mobil

Sprechzeiten der Sozialrechtsberatung des Sozialverbandes VdK Sachsen e.V. im MGH zu Schwerbehinderung, Grad der Behinderung, Erwerbsminderungsrente, Fragen der gesetzlichen Krankenversicherung u.v.m.
Termine: 1. und 3. Montag im Monat, von 09:00 – 12:00 Uhr nach Voranmeldung unter Tel. 0375 452695 oder E-Mail: *bs-zwickau@vdk.de*
Weitere Informationen unter:
mgh@iws-westsachsen.de, *www.iws-westsachsen.de* oder 0172 3798140

Erzgebirgsverein e.V.



06.06.	geplante Wanderung
09.06.	Pfingstmontag – Besuch des Bergbaumuseums in Oelsnitz mit anschließenden Mittagessen
04.07.	geplante Wanderung

Weitere Informationen im Infokasten „Postgut“, bei Fam. Herzog oder unter *www.erzgebirgsverein-hot.de*.



Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.
Dresdner Straße 109,
09337 Hohenstein-Ernstthal
Internet: *www.lampertus.de*
E-Mail: *info@lampertus.de*

Besucherbergwerk St. Lampertus
Wir laden zur Besichtigung des über 500 Jahre alten Bergwerkes und der Ausstellung im Huthaus der ehemaligen Fundgrube „St. Lampertus samt Zubehör“ herzlich ein.
Öffnungszeiten: Jeden letzten Sonnabend in den Monaten März bis Oktober von 09:00 bis 12:00 Uhr. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da Größe und Anzahl der Gruppen begrenzt sind. Anmeldungen nimmt Bergkamerad Thomas Posern unter Tel. 0172 4767162 entgegen.
Größere Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.
Kindern unter 10 Jahren ist der Zutritt nach Untertage leider nicht erlaubt.

Stadtinformation

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch	09:00 – 15:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

In der Stadtinformation erhältlich:
- **Tickets MotoGP 2025** auf dem Sachsenring
- **Sachsenring-Souvenirs**
  NEU: **Sachsenring-Pin** und **Sachsenring-Magnet 2025**

Publikationen:
- Broschüre „Der Sachsenring – Die 3. Geburt einer Rennstrecke“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – Fotoschätze aus den 70ern, 80ern & 90ern“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – die Bergstadt am Sachsenring“
  und vieles mehr…

Souvenirs:
- Karl-May-Wein
- verschiedene Sachsenring-Souvenirs
- Hohenstein-Ernstthaler Ditsch-Dippl, Wandteller, Fingerhut, Biergläser und vieles mehr…

Service:
- Verkauf Stadtgutscheine im Wert 10,00 Euro und 25,00 Euro
- Fahrscheine für den Verbund und Nahverkehr im Auftrag der Mitteldeutschen Regiobahn MRB
- Servicestelle der Regionalverkehr Westsachsen GmbH
- Verkauf von Postwertzeichen
- Annahmestelle Post Modern



INFOTHEK

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter angegebenen Telefonnummern.

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V."
im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung:	03723 711086
Erziehungsberatung:	03723 7696590
Schuldnerberatung und Verbraucher-Insolvenzberatung:	03723 413205 *schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de*

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten. Die Beratungsangebote sind kostenlos. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Bürgersprechstunden im Rathaus
Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal

Sächsische Krebsgesellschaft
Sprechzeiten: In der Regel jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 – 17:00 Uhr
Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel.: 0375 281405.
Beratungstelefon – montags bis freitags 07:30 – 16:00 Uhr unter Tel.: 0375 281405, Tele-Beratung via Skype – Informationen unter www.skg-ev.de/beratung, E-Mail – info@skg-ev.de

Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt nach Hohenstein-Ernstthal
Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt am **17.06. von 09:30-11:30 Uhr** nach Hohenstein-Ernstthal auf den Altmarkt. Die Sächsische Krebsgesellschaft informiert dort über ihre Angebote und Veranstaltungen. Bei Bedarf steht Frau Schönherr, Onkolotsin i.A. bei der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V., für Sozialberatung im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zur Verfügung.

Sozialstation Glauchau e.V. – Neues Beratungsangebot in Hohenstein-Er.
Unsere Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen ist seit vielen Jahren ein konstanter Anlaufpunkt im Landkreis Zwickau.
Wir stehen Ihnen für Fragen und Anliegen regelmäßig zur Verfügung. Sie erreichen uns jeden 2. Donnerstag im Monat von 09:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus, Altmarkt 41, Erdgeschoss.
Vereinbaren Sie gern im Vorfeld einen Termin unter Tel.: 03763 52 777.

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung
Eine persönliche Beratung vor Ort oder telefonisch ist nur nach vorheriger Terminabsprache möglich unter Tel. 0375 435799-10, Fax 0375 435799-220 oder per E-Mail unter info.zwickau@ifd.3in.de

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.
Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0375 7703351 oder Fax: 0375 7703355 bzw. E-Mail: *bstgl.zwickau@gz-zwickau.de*

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau
Telefon 0375 440222527

Frauen und Beruf e.V.
Ambulant betreutes Wohnen für chronisch, psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und geistig behinderte Menschen
Friedrich-Engels-Straße 24, Hohenstein-Ernstthal
Info: *www.frauenundberuf.de*; *betreuungsdienst@frauenundberuf.de*
Telefon: 037608 27142 oder 03723 769153
Der Verein bietet Schneider- und Strickkurse an. Termine nach Vereinbarung. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann melden Sie sich bitte telefonisch unter 03723 769153 oder auch gerne persönlich unter o. g. Anschrift.

Veranstaltungen
Montag, 16.06.,16:00 Uhr, Modenschau im Mehrgenerationshaus, Logenstr. 2
Die vorgeführte Mode kann anschließend gekauft werden. Zur Veranstaltung werden Kaffee, Kuchen und verschiedene Snacks angeboten.
Mittwoch, 11.06.2025 10:00 Uhr, Herr Christian Pieper, Notar aus Hohenstein-Ernstthal, spricht über die richtige Vorsorge für das Alter, Generalvollmacht und bearbeitet gern Fragen zum Thema.

Hilfe für Frauen in Not – Hilfetelefon
Das Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfetelefon wenden.
Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder *www.hilfetelefon.de*.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86
Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:
Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.
Info unter *www.diakonie-westsachsen.de.*

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115
Die Einrichtung öffnet wie folgt:

Mo	10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Di/Mi/Fr	nach Vereinbarung
Do	14:00 – 17:00 Uhr

Termine für die Selbsthilfegruppen für Betroffene
Gesprächskreis I – Frau Hartig: 12. und 26.06. 17:30 Uhr
→ Bitte Anmeldung über Gruppenleiterin Frau Hartig, Tel.: 03723 412115
Gesprächskreis II – Herr Peters: 04. und 18.06. 19:00 Uhr
→ Bitte Anmeldung über den Gruppenleiter Herrn Peters, Tel.: 03723 412115
Angehörigengesprächskreis Frau Richter: 23.06. 18:00 Uhr
→ Bitte Anmeldung über Frau Richter unter Tel.: 0152 26732368

Die Deutsche Rentenversicherung informiert
Die kostenlose Aufnahme von Rentenanträgen aller Rentenarten (Witwer- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung für alle Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal, Ringstraße 1, statt.
Eine Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia ist zwingend unter der Telefonnummer 03723 626915 notwendig.
Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.
Die kostenlose Aufnahme von Rentenanträgen aller Rentenarten findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal bei Herrn Wolfgang Sachs statt. Der Versichertenberater der DRV Bund ist unter der Telefonnummer 03723 700191 zu erreichen. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

GAB – Gesellschaft für Arbeits- und Sozialförderung,
Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895, Ehrenamtliche Helfer und finanzielle Unterstützung sind jederzeit herzlich willkommen!

Löffelstube „Mittagstafel", Neumarkt 9, Tel. 03723 667336
Der Gastraum der Löffelstube ist wieder geöffnet, wir liefern auch Mittagsmahlzeiten aus. Essensbestellungen können gern bis 9:00 Uhr unter Tel. 03723 667336 aufgegeben werden.
Tafelzeiten und -orte:

Montag:	11:00 – 13:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal
Donnerstag:	13:00 – 15:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel. 03723 711599
Aktuelle Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 – 15:00 Uhr sowie donnerstags nach 15:00 Uhr zusätzlich nach Vereinbarung, Dienstag 08:00 – 17:00 Uhr
Abholung, Aufarbeitung, Lagerung und Lieferung gespendeter Möbel/Haushaltswaren für sozial Benachteiligte.

Die Haarwerkstatt, Neumarkt 9, Tel. 03723 665895
Mittwoch 09:00 – 13:00 Uhr
Termine bitte immer vorab telefonisch in dieser Zeit vereinbaren.

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Neues aus den Kindereinrichtungen

Schlumpfhausen News
Hallo, hier sind wir wieder, Eure kleinen und großen Schlümpfe aus der Kita und dem Hort „Schlumpfhausen".
Seit der letzten Ausgabe ist bei uns wieder jede Menge passiert und davon wollen wir euch heute berichten…
Wir hatten ja versprochen, Euch zu erzählen, ob der Osterhase den Weg zu uns in den Kindergarten gefunden hat. Wir konnten es vor Spannung kaum aushalten, weil er uns tatsächlich bis zum Gründonnerstag zappeln lassen hat. Dafür war jedoch die Freude riesig, als jedes Kind einen niedlichen Hasenbeutel mit einem Straßenmalkreideei sowie leckeren Süßigkeiten gefunden hat. Und manchmal waren die Verstecke gar nicht so einfach zu finden, besonders die für die Vorschüler…
Am 30. April war es endlich wieder soweit, verkleidet mit tollen Kostümen feierten wir unser traditionelles Hexenfest. Zur Eröffnung trafen sich alle im Garten und sangen gemeinsam das Flieger- und das Hexentanzlied. Anschließend ging es für die jeweiligen Gruppen an die verschiedenen Stationen. Dabei mussten in diesem Jahr beispielsweise Hexenhüte auf einem Stab balanciert werden, es gab einen Hexenzielweitwurf, Spinnenwettwickeln, Hexenbesenwettfliegen und man musste eine Hexensuppe aus Spinnen und Fröschen kochen. Außerdem wurden die selbst gebastelten Hexen aller Gruppen verbrannt und es gab für alle eine leckere Miniroster am Hexenfeuer. Nach diesem aufregenden Vormittag konnten die kleinen Schlümpfe besonders gut schlafen.
Unsere Kinder der Eichhörnchengruppe arbeiteten in den letzten Wochen fleißig weiter an ihrem „tierischen Projekt" und gestalteten beispielsweise ein tolles Pferd aus Moosgummi. Dabei war Geschicklichkeit gefragt, denn sie mussten nicht nur den Körper des Pferdes ausschneiden, sondern auch noch die Mähne und den Schweif fädeln.
Die Vorschulkinder der Igel- und Eichhörnchengruppe erlebten am 7. Mai einen abwechslungsreichen Vormittag. Sie bekamen Besuch von der Verkehrswacht und lernten dabei jede Menge Wissenswertes über das Verhalten im Straßenverkehr. In kleinen Teams durften sie beispielsweise Verkehrszeichen zusammenpuzzeln, durften Elektroauto fahren oder mussten Verkehrsregeln richtig anwenden.
Für die Vorschüler der Igelgruppe ging es aufregend weiter, denn nach diesem lehrreichen Vormittag und dem leckeren Mittagessen, begaben sie sich auf den Weg nach Chemnitz. Dort bekamen sie die Gelegenheit eine wunderschöne Kerze herzustellen, die sie dann stolz ihren Mamas zum Muttertag überreichen durften.
Die Kinder der Mäusegruppe durften sich über ein neues Spielhaus für ihren Gartenbereich freuen und nahmen es sofort, nachdem es unser fleißiger Hausmeister aufgebaut hatte, in Beschlag.
Auch bei unseren großen Schlümpfen im Hort ist wieder jede Menge passiert. Unter anderem können wir das Geheimnis der letzten Ausgabe lüften. Schon seit geraumer Zeit hatten sich viele Schlümpfe aus dem Hort große Holzpferde für das Außengelände gewünscht. In der Vergangenheit war es jedoch schwierig, diesen Wunsch zu realisieren, weil die Pferde für Kindergärten und Horte viel teurer sind, als die für den privaten Gebrauch im Garten. Dank vieler Spenden war es nun endlich möglich zwei Pferde zu kaufen, die dann pünktlich zu Ostern zum Ausritt im Eingangsbereich des Hortgartens bereitstanden. Die Kinder haben sich „tierisch" darüber gefreut und üben nun fleißig das Aufsteigen…
Als weiteres Ostergeschenk erhielt jedes Kind ein kleines Nest mit einem Spiel und leckeren Schokohasen. Auch in diesem Jahr hatte sich der Osterhase wieder jede Menge kreative Verstecke im Garten einfallen lassen und hat es dem ein oder anderen Kind gar nicht so leicht gemacht…
Die unterrichtsfreie Zeit nach dem Osterfest nutzten die Schlümpfe des Hortes dann u.a. für einen Besuch der Schwimmhalle, eine Wanderung, den kreativen Einsatz der Farbzaubermaschine sowie einen Spielzeugtag, an welchem auch elektronische Spielzeuge (u.a. ferngesteuerte Autos) mitgebracht werden durften. So vergingen die Tage wie im Flug und nun dauert es gar nicht mehr lange, bis sich das Schuljahr dem Ende zu neigt.
Unsere Schlümpfe der Klasse 4 freuen sich schon jetzt auf die gemeinsame Abschlussfahrt zum Schloss Rochsburg und alle Kinder des Hortes warten sehnsüchtig auf die Sommerferien. Die Planung dafür läuft bereits auf Hochtouren und in der nächsten Ausgabe können wir euch bestimmt schon einen kleinen Ausblick geben…
Zum Schluss wollen wir noch einmal die Gelegenheit nutzen, Euch zu unserem Kinderfest einzuladen. Wir würden uns riesig freuen, wenn ihr am 18. Juni 2025 vorbeikommt. Es warten viele Leckereien, Kinderschminken, Bastelstraßen und Spiele auf euch. Lasst euch überraschen und drückt uns ganz fest die Daumen, dass es das Wetter gut mit uns meint.

Bis bald sagen Eure kleinen und großen Schlümpfe aus der Kita und dem Hort „Schlumpfhausen".



Neues aus dem „Wichtelgarten"
„Frühling ist, wenn die Seele wieder bunt denkt!"



Ganz in diesem Sinne feierten alle kleinen und großen Wichtel am Dienstag vor Ostern ein schönes Fest.
Zu unserem Osterfeuer waren nicht nur Eltern und Großeltern eingeladen, auch viele ehemalige Wichtel mit ihren Familien, sowie auch ehemalige Mitarbeiterinnen nutzten die Gelegenheit, mit uns an diesem wunderschönen Frühlingstag ein buntes Fest zu feiern. Es gab Roster, leckere Fischbrötchen, bunte Kekse und Stockkuchen, Zielwerfen, Kinderschminken und eine Bastelstraße. Die Suche nach dem goldenen Osterei und vielen anderen Geschenken rundete das Fest ab. Für die stolzen Finder des bronzenen, silbernen und goldenen Ostereis gab es noch je einen besonderen Preis. Im Vorfeld des Festes haben die kleinen Wichtel einen Wunsch für die Verwendung der Einnahmen und Spenden geäußert. Neue Kipplaster für den Außenbereich sollten es werden. Diesen Wunsch konnten wir den Kindern dank vieler hungriger Besucher und großzügiger Festteilnehmer erfüllen. So konnten drei neue bunte Laster bereitgestellt werden, die nun im Garten zum Einsatz kommen. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle, die diese Anschaffung ermöglicht haben.



Zwei Tage später, am Gründonnerstag, kam dann auch noch der Osterhase zu uns in den Kindergarten. Voller Vorfreude begrüßten die kleinen Wichtel den Osterhasen der Wohnungsgenossenschaft, der wie jedes Jahr auch dieses Mal mit kleinen Geschenken vorbei gehoppelt kam. Als Dankeschön bekam er eine kleine Vorführung des musikalischen Könnens der Wichtelkinder und konnte sich über die vielen strahlenden Kinderaugen freuen. Nach einem Osterspaziergang bei schönstem Sonnenschein durften dann alle Kinder im Garten ein kleines Osternest suchen. Vielen Dank an den Osterhasen für diese liebe Überraschung!
Zum Abschluss können wir feststellen, dass der „Wichtelgarten" mit all seinen kleinen und großen Wichteln fröhlich und kunterbunt in den Frühling gestartet ist und wir freuen uns schon auf viele tolle Frühlings- und Sommertage.

Die kleinen Wichtel und das Team der DRK-Kita „Wichtelgarten"

Osterfest im Ökumenischen Kindergarten „Sonnenblume“





Am Dienstag, den 22. April feierten die Kinder im Kindergarten „Sonnenblume“ das Osterfest. Zum Frühstück gab es Würstchen, Quark, belegte Brötchen, bunte Eier, Gemüse und leckeren Kakao. Anschließend trafen sich alle im Turnraum und hörten die Ostergeschichte. Danach stürmten alle in den Garten zur Ostereiersuche.
Dank unseres Fördervereins gab es für jedes Kind ein toll gefülltes Ball-Osternest mit Süßigkeiten und Osterseifenblasen. Ein dickes Dankeschön an unseren Förderverein!

Andrea Oebser, Einrichtungsleitung



Neuigkeiten aus der VdK-Kita „Bummi“
Fahrt in die Zuckertütenfabrik



Mit dem Reisebus machten sich am 25.04.2025 neun Schulanfänger der VdK-Kita „Bummi“ auf den Weg zu einem besonderen Ausflug.
Die Firma Roth GmbH in Lichtentanne, oder besser bekannt als Zuckertütenfabrik, ist ein beliebtes Ziel für Vorschulkinder und sollte auch für uns zum Highlight werden.
Schon von Weitem ist die 16 Meter hohe Zuckertüte aus Eisen, welche das Gelände der Firma schmückt, zu sehen.
Sehr freundlich begrüßt und in tolle Umhänge gehüllt, durften nun auch wir den Prozess der Herstellung von Zuckertüten erleben. Staunend erfuhren wir, wie viele Einzelteile für den Bau wirklich notwendig sind und waren hautnah dabei, als die berühmte Roth-Spitze in Handarbeit an jede Zuckertüte gesetzt wurde.

Das war noch nicht alles. Anschließend bewunderten wir das riesige Lager, in dem Zuckertüten mit den verschiedensten Motiven und unterschiedlichsten Farben aufbewahrt werden. In einem Jahr werden ca. 1 Million Zuckertüten produziert – Ja, das waren wirklich viele. Den Schulanfängern fiel die Entscheidung sehr schwer, welche Zuckertüte sie sich aussuchen würden.
Ein rundum gelungener Vormittag! Vielen Dank an das Team der Firma Roth GmbH, die allen Vorschülern diese Führungen ermöglichen.

Die Käfergruppe der VdK Kindertagesstätte „Bummi“ mit Frau Lein

Euro Akademie Hohenstein-Ernstthal zu Besuch im Kindergarten
Im Rahmen der Zusammenarbeit der VdK-Kita „Bummi“ und der Euro Akademie Hohenstein-Ernstthal hatten wir am 17. April Besuch von 19 Schülerinnen und Schülern mit ihrer Lehrerin Frau Päßler.
Die Auszubildenden im 1. Jahr der Fachrichtung Sozialassistent/in sangen, bastelten und malten mit unseren Kindern im Alter von 1 – 6 Jahren. Außerdem erfreuten sie die Jungen und Mädchen mit österlichen Fingerspielen und Kurzgeschichten.
Vielen Dank für diesen aufregenden Nachmittag sagen alle Kinder und das Team der VdK-Kita „Bummi“.





Aus dem Schulalltag der Karl-May-Grundschule…

Ende März nahmen wieder Schüler der Klassenstufen 3 und 4 erfolgreich am alljährlichen Känguru-Wettbewerb teil. Bei diesem Wettkampf rund um die Mathematik, der mittlerweile an mehr als 12.500 Schulen weltweit stattfindet, lösten die Teilnehmer einen Aufgabenbogen, der auch Knobelaufgaben enthielt. Die erfreulichen Ergebnisse erhielten die Kinder Mitte April. Aus unserer Schule schafften es drei Schüler der Klassenstufe 3 auf den dritten Platz. Alle Teilnehmer wurden mit einer Urkunde, einer Knobelbroschüre und einem kleinen Spiel belohnt. Ein Schüler der Klassenstufe 4 wurde mit einem Sonderpreis ausgezeichnet und erhielt ein T-Shirt. Eine kleine Schülergruppe hüpfte als „Känguru" von Klasse zu Klasse, verkündete dort feierlich die Ergebnisse und überreichte die Preise.



Anfang April fand in unserer Turnhalle ein Athletik-Wettkampf statt, bei dem ausgewählte Schüler der Grundschulen Callenberg, Wüstenbrand, der Goethe-Grundschule Limbach-Oberfrohna und unserer Schule gegeneinander antraten. An verschiedenen Stationen wurden Ausdauer, Geschick und Schnelligkeit unter Beweis gestellt. Die Kinder zeigten ihr Können beim Dreierhopp, beim Seilspringen, an der Kletterstange, beim Kasten-Boomerang-Lauf und beim Medizinball-Weitwurf. Während der Auswertung der einzelnen Ergebnisse spielten die Schulen gegeneinander Zweifelderball. Die Schüler unserer Schule konnten sich über den dritten Platz der Gesamtwertung freuen, welcher auch mit einem Pokal und einer Urkunde belohnt wurde.



Der 29. April stand für unsere Viertklässler unter dem Motto „Dresden als Landeshauptstadt". In Dresden stand für die Kinder eine Stadtrallye auf dem Programm, bei der jeder Schüler ein kleines Heft mit Aufgaben und Informationen rund um die Stadt erhielt. Es mussten beispielsweise bekannte Sehenswürdigkeiten erkannt und benannt, die Stufen vom Verkehrsmuseum gezählt und auch die genaue Adresse des Sächsischen Landtages herausgefunden werden. Bei sonnigem Wetter mit sommerlichen Temperaturen wurde auch ein kühles Eis am Platz bei der Frauenkirche und am Goldenen Reiter genossen. Nach einem gelungenen Tag ging es am Nachmittag mit Sonderbussen wieder zurück in die Heimat.



Fotos: Karl-May-Grundschule (8)

Der Karl-May-Hort berichtet.

Wie in der letzten Ausgabe versprochen, berichten wir zuerst über unsere Osterferien. Diese starteten kreativ und es entstanden wunderschön bemalte Kissenbezüge. Am nächsten Tag wurde es auf unserer Pyjamaparty – bei einer ordentlichen Kissenschlacht – zuerst wild und dann ganz kuschelig. Zum Film „Lyle – mein Freund das Krokodil" machten es sich alle gemütlich. Die Kinder, die es wollten, hatten an diesem Tag ihren schönsten Pyjama an und so kürten sie aus ihren Reihen am Ende auch einen Pyjamakönig und eine -königin. „Chemnitz Vital" gestaltete anlässlich unseres Projektes „Gesundheit und Bewegung" ein Bewegungsangebot in unserer Turnhalle. Danach waren alle so richtig ausgepowert und brauchten erst einmal eine Pause, um wieder Luft holen zu können. An unserem Wandertag meinte es das Wetter nicht so gut mit uns. Wir machten uns aber trotzdem auf den Weg und erkundeten bei einer kleineren Runde als geplant unsere Umgebung. Viel zu schnell waren die Ferientage vergangen und der Schulalltag hatte uns eingeholt. Für den Mutter- und Vatertag waren die Kinder mit viel Fleiß und Ausdauer dabei, eine kleine Überraschung für Mama und Papa zu basteln oder selbst herzustellen, welche sie dann voller Stolz überreichen konnten. So entstanden u.a. wunderschöne Kerzenständer aus Raysin, schön angemalte Tassen, Körper-Peelings, niedliche Papierdrahtherzen, kleine Überraschungsboxen aus Papier – mit viel Liebe und dem einen oder anderen Wunscherfüller darin versteckt – und vieles mehr.

Für unsere Kinder der Klasse 4 ist es nun bald soweit: Ein neuer Lebensabschnitt an einer weiterführenden Schule beginnt. Zuvor muss natürlich noch ausgiebig gefeiert werden. Eine Gruppe hat sich für ihren Abschluss einen schönen Tag in der Schatzhöhle in Meerane gewünscht. Die anderen Kinder werden einen aufregenden Nachmittag am Stausee Oberwald verbringen und anschließend im Hort übernachten.

Am 04. Juni 2025 von 15:00 – 18:00 Uhr findet in diesem Jahr unser Sommerfest statt. Dazu laden wir ganz herzlich alle Kinder des Karl-May-Hortes mit ihren Eltern, Geschwistern, Omas und Opas sowie die Kinder und Eltern der zukünftigen Klasse 1 und alle Interessierten ein. Lasst euch überraschen, was wir so vorbereitet haben. Wir freuen uns auf euch!

Auch die Sommerferien sind schon zum Greifen nahe. Für ein abwechslungsreiches Ferienprogramm laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Was uns da erwartet, darüber berichten wir das nächste Mal…

Euer Karl-May-Hort-Team



Collage: Karl-May-Hort



KFZ-Service-Lehnert
Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- Achsvermessung
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715



Grünanlagen
Hohenstein-Ernstthal GmbH

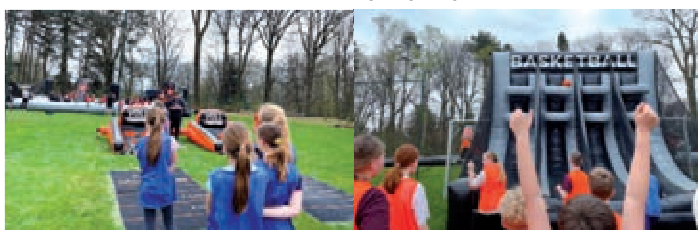
 **Winterdienst**
 **Hausmeisterdienst**
 **Gebäudereinigung**
 **Garten- & Landschaftspflege**

 Neumarkt 9
09337 Hohenstein-Ernstthal
 03723 - 66 56 57
 info@gruenanlagen-hot.de
www.gruenanlagen-hot.de

Neues aus der Sachsenring-Oberschule

Ein etwas anderer Sport- und Bewegungstag

Fotos: Anna Nickel (2)



Die drei 5. Klassen und die drei 6. Klassen hatten am Montag, den 14. April 2025, ein besonderes Erlebnis. Nach der Wanderung von der Schule zum Pfaffenberg nahmen die Klassen an einem Bewegungsprojekt teil, das gemeinsam mit der Diesterweg-Grundschule in Wüstenbrand durchgeführt wurde: „TRIXITT – bewegt Schulen".
Die Mitarbeiter der Firma TRIXITT bewegten und animierten unsere Kinder von 11:30 Uhr bis 14:30 Uhr im Stadion auf dem Pfaffenberg mit viel Musik an verschiedenen tollen Modulen: Schießbude, Zweifelderball, Kängu-Volltreffer, Basketball, Sprint und dem Hindernisparcours. Die Schießbude und der Hindernisparcours waren die beliebtesten Aktivitäten bei unseren Schülerinnen und Schülern. An den Modulen wurden Punkte gesammelt, sodass am Ende Platzierungen der Klassen standen. Toll war auch der Fairness-Preis, der vergeben wurde. Dafür sind die Klassen von den TRIXITT-Mitarbeitern beobachtet und eingeschätzt worden. Es war ein schöner Tag mit viel Spaß, Bewegung und Teamgeist in den Klassen.

H. Hofmann

Finale Runde der Geschichtsolympiade 2025

Foto: Dr. Martin Diebel



Standen Kartoffeln und Tomaten im 15. Jahrhundert auf dem Speiseplan der Europäer? Ist die „Neue Welt" nicht einfach nur ein bekannter Veranstaltungssaal in der Stadt Zwickau? Und was an Kaiser Karl machte ihn eigentlich zum „Großen"? Diesen und weiteren kniffligen Fragen stellten sich am 3. April 2025 wieder drei unserer Schüler. An diesem Tag fand die zweite Runde der Geschichtsolympiade der 7. Klassen an der „Heinrich-von-Kleist-Oberschule" in Lichtenstein statt. Samuel Strohbach, Lennart Guldström und Oskar Unger qualifizierten sich mit ihren guten Leistungen aus der Vorrunde für den landkreisweiten Endausscheid. Hier nahmen mehr als 80 Schülerinnen und Schüler verschiedener Schulen des Landkreises teil.
Alle Aufgaben waren machbar, wobei aber gerade der Lückentext zu Kaiser Karl gar nicht so leicht war, meinte Samuel. Solcher kleineren Schwierigkeiten zum Trotz, danken wir unseren drei Geschichtsbegeisterten für ihre erfolgreiche Teilnahme. Als kleine Anerkennung erhielten sie eine Graphic Novel zum Leben und Wirken Cäsars, gestiftet vom „Förderverein der Sachsenring-Oberschule". Im Übrigen kamen die Europäer des 15. Jahrhunderts noch nicht in den Genuss von Tomatensoße und Bratkartoffeln: Beide Pflanzen fanden ihren Weg erst durch die „Entdeckung" Amerikas nach Europa.

Dr. Martin Diebel

Bildungsreise nach Berlin

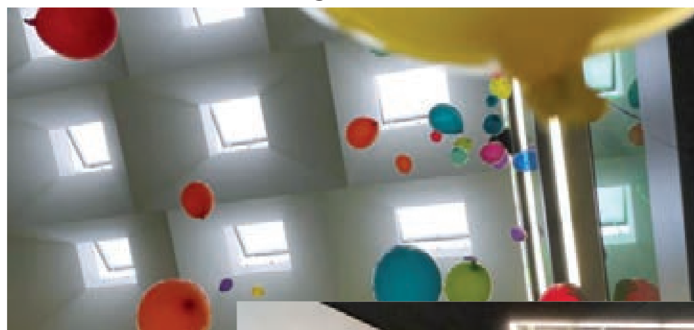
Foto: Ronny Abresch



Vom 8. bis 11. April 2025 unternahmen die Klassen 10a, 10b und 10c eine unvergessliche Reise in das politische, historische und kulturelle Berlin. Diese Reise bot den Schülerinnen und Schülern nicht nur die Möglichkeit die Hauptstadt zu erkunden und ein letztes Mal vor den Prüfungen die Seele baumeln zu lassen, sondern hatte auch einen kulturellen Mehrwert.
Zu den Höhepunkten der Klassenfahrt gehörten der Besuch des berühmten Madame Tussauds, wo die Schülerinnen und Schüler in die Welt der Wachsfiguren eintauchten sowie das Berlin Dungeon, das mit historischen Inszenierungen die dunklen Kapitel der Berliner Geschichte lebendig machte. Im Friedrichstadtpalast genossen sie eine beeindruckende Vorstellung und erlebten hautnah die Vielfalt der Berliner Bühnenkunst. Bei einer Stadtführung kamen die Schüler der Geschichte und Politik näher. Das Deutsche Technikmuseum vermittelte spannende Einblicke in die Geschichte der Technik und Industrie, während die East Side Gallery einen eindrucksvollen Blick auf die Kunstwerke an der ehemaligen Mauer und die Geschichte des geteilten Berlins bot.
Diese Abschlussfahrt war eine wertvolle Gelegenheit, die letzten Momente in der gemeinsamen Schulzeit auch außerhalb der Schule zu genießen.

Robin Schönherr

Geschafft! - „Nur noch Prüfungen!"





Fotos: Anna Nickel (2)

Am 15.04.2025 hatten die Klassen 9d, 10a, 10b und 10c ihren letzten Schultag. Ungewohnt zeitig trafen die ersten Schüler bereits kurz nach 07:00 Uhr auf dem Schulgelände ein, um den Hof und das Gebäude ein wenig umzugestalten. Nach einer Klassenleiterstunde durften alle gemeinsam ein tolles Frühstück genießen, das über den Förderverein bezahlt und von Rast am Ring zubereitet wurde. Ein großes Dankeschön dafür! Danach stand noch das wirklich gut organisierte Programm der Abschlussschüler an, bei dem verschiedene Spiele mit Schülern und Lehrern durchgeführt wurden. So haben beispielsweise unsere drei ältesten Lehrerinnen begeistert am Rollator-Rennen teilgenommen und bewiesen, dass der Ruhestand für sie noch lange nichts ist. Am Ende überraschten die Absolventen die Schule mit einem „Regen" aus rund 1.000 Luftballons, die das Atrium der Schule füllten. Im Mai und Juni folgten die Abschlussprüfungen für unsere 82 Absolventen.

W. Hofmann, Kevin Pallagi

Hörwelten Klinger





- Herstellerunabh. Hörsystemauswahl
- Gehörschutz / Schwimmschutz
- InEar Monitoring
- Lichtsignalanlagen
- Tinnitusberatung
- Hausbesuche bei Krankheit oder eingeschränkter Mobilität
- Barrierefreier Eingang
- fachgerechte Gehöranalyse
- Schwerhörigentelefone, TV-Übertragungssysteme
- Hörweltenpfad: Lebensechte Hör- und Klangbeispiele

Manuela Klinger
Hörgeräteakustik-Meisterin

info@hoerwelten-klinger.de
037204 / 5455

www.hoerwelten-klinger.de

Pestalozzistraße 34
09350 Lichtenstein

NEWS aus dem Lessing-Gymnasium

Ballsportnacht im HOT-Sportzentrum – Ein sportlicher Abend voller Spannung, Spaß und Teamgeist



Fotos: Lessing-Gymnasium (4)

Am Montag, dem 28. April 2025, verwandelte sich das HOT-Sportzentrum in eine wahre Arena des Sports und der Begeisterung. Unsere diesjährige Ballsportnacht fand unter dem Motto „Schüler gegen Lehrer" statt. Dieses sportliche Highlight sorgte sowohl für spannende Spiele als auch für jede Menge guter Stimmung. An den Start gingen 7 Teams, die sich lustige Namen gaben.
Sechs Schülerteams der Klassenstufe 11 gegen die sportliche Lehrermannschaft – darauf warteten alle. Ob Volleyball, Fußball oder Floorball – in mehreren Disziplinen traten die Teams gegeneinander an. Schnell wurde klar, dass hier keine Seite kampflos aufgeben würde. Die Schüler zeigten Schnelligkeit, vollen Einsatz und Teamgeist, während die Lehrermannschaft mit erstaunlicher Fitness dagegenhielt. Am Ende siegte das Lehrerteam „Der Solf und die sieben Geißlein".
Trotz des sportlichen Wettkampfs stand der Spaß klar im Vordergrund. Anfeuerungsrufe hallten durch die Sporthalle. Die Zuschauer – Mitschüler und Lehrer – sorgten für eine mitreißende Atmosphäre und machten auch die diesjährige Ballsportnacht zu einem echten Gemeinschaftserlebnis. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Am Grillstand brutzelten Bratwürste, leckere Fleischspieße sowie vegetarische Köstlichkeiten. Außerdem gab es verschiedene Salate. Kühle Getränke halfen, die sportliche Hitze zu löschen. Das Beste: Der komplette Erlös ging in die Abikasse der Jahrgangsstufe 11 (Abitur 2026).
Unsere Ballsportnacht war wieder ein voller Erfolg und wird mit Sicherheit 2026 seine Wiederholung finden.

Annette Geßner, Öffentlichkeitsarbeit

Chemnitzer Schultheaterwoche – Lessings Theatergruppe begeistert im „Spinnbau"





Im Rahmen der diesjährigen Chemnitzer Schultheaterwoche vom 04. – 09. Mai 2025 zeigte sich einmal mehr, wie lebendig und kreativ Schultheater sein kann. Zahlreiche Schulen aus der Region präsentierten auf verschiedenen Bühnen ihre Stücke. Ein besonderes Highlight war dabei auch der Auftritt der Theatergruppe des Lessing-Gymnasiums unter Leitung von Anna Spitzner und Andreas Heymer.
Am Dienstagvormittag war es so weit: Unsere Theatergruppe stand auf der großen Bühne im Spinnbau. Vor einem ausverkauften Publikum zeigten die Schülerinnen und Schüler ihre diesjährige Inszenierung „Der Prinz und die Räubertochter". Dabei bewiesen sie eindrucksvoll, was schulisches Theater zu leisten vermag.
Mit Leidenschaft, Präzision und spürbarem Engagement brachte das Ensemble ein anspruchsvolles Stück auf die Bühne – getragen von einer starken Ensembleleistung. Die intensive Probenarbeit und die kreative Umsetzung wurden mit viel Applaus belohnt.
Der Austausch unter den jungen Schauspielerinnen und Schauspielern stand ebenfalls im Mittelpunkt. Am letzten Tag der Theaterwoche konnten die Jugendlichen an verschiedenen Workshops rund um das Thema Theater – Pantomime, Improvisation, Tanz, Stückfassung oder Podcast – teilnehmen.
Zum Abschluss versammelten sich die Teilnehmenden zu einer feierlichen Abschlussveranstaltung, bei der unser Ensemble eine Teilnahmeurkunde sowie einen Pokal erhielt. Die Jugendlichen nahmen zahlreiche Eindrücke, Inspirationen und neue Erfahrungen mit nach Hause. Somit hat die Chemnitzer Schultheaterwoche erneut bewiesen, wie sehr Schultheater zur persönlichen und sozialen Entwicklung junger Menschen beitragen kann.

Andreas Heymer, Leiter der Theatergruppe

AMBULANTER KRANKENPFLEGEDIENST GRIT RICHTER



24 h-Rufbereitschaft
0172 / 8 72 70 44

www.krankenpflege-richter.de

Single-Wohnung
zu vermieten
Dachgeschoss, ca. 36 m²

Wir haben **freie Kapazitäten** zur hauswirtschaftlichen Versorgung (**kein** Fahrdienst)



SERVICE-WOHNEN „AM SCHÜTZENHAUS"

UNSERE LEISTUNGEN IN IHRER NÄHE

- Grundpflege (nach SGB XI) alle Pflegegrade und privat
- Behandlungspflege (nach SGB V) nach ärztlicher Verordnung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Mobiler Mahlzeitenservice
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
- Beratung pflegender Angehöriger
- Entlastungsleistungen nach § 45b
- Apothekenservice
- Vermittlung weiterer Dienstleistungen z. B. Friseur



SENIOREN-WOHNGEMEINSCHAFT „WILHELM-LIEBKNECHT-STRASSE"

SCHÜTZENSTR. 30A · 09337 HOHENSTEIN-ERNSTTHAL · TEL. 03723/66 84 88 · FAX 03723/66 84 77

NEUES ZUHAUSE, NEUE FITNESS!

Mietwohnung + Gratis Jahresmitgliedschaft im INJOY Xpress Fitnessclub Hohenstein-Er.

1 Jahr Fitnessstudio inklusive

WG HOT Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal mbH

INJOY XPRESS

Jetzt Wohnung auswählen und gratis Fitness sichern!

www.wg-hot.de / 03723 4973 0

Fit ins neue Zuhause – mit Ihrer Wohnung und einem Jahr Gratis-Fitness! Gesund wohnen – aktiv leben! Wer 2025 in eine unserer Mietwohnungen zieht, erhält ein ganz besonderes Extra: Wir übernehmen für ein ganzes Jahr die Mitgliedsbeiträge im örtlichen Fitnessstudio!

Warum wir das machen?
Weil für uns Wohnen mehr ist als nur vier Wände. Wir möchten, dass sich unsere Mieter rundum wohlfühlen – zu Hause und im Alltag. Bewegung fördert Gesundheit, macht den Kopf frei und verbindet Menschen. Ein echter Wohlfühlfaktor, den wir gern unterstützen.
„Ich bin frisch eingezogen – und gehe dank der Aktion 3x die Woche ins Studio, ohne extra Kosten. Das war ein echter Pluspunkt bei der Wohnungssuche!“– Frau M., neue Mieterin seit März

Jetzt Wohnung finden & Fitnessvorteil sichern!
Schauen Sie vorbei auf unserer Website oder rufen Sie uns an – wir beraten Sie gern persönlich.
Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal mbH
www.wg-hot.de, Tel. 03723 / 49730

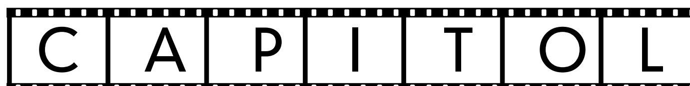
Kurz erklärt: Die Aktion im Überblick
► Gilt für alle neuen Mietverträge im Jahr 2025
► Der Beitrag fürs Fitnessstudio wird 12 Monate lang von uns übernommen
► Aktion gilt für alle Altersgruppen
► Kooperation mit dem Injoy Xpress Fitnessclub Hohenstein-Ernstthal

Jugendbegegnungen & Workcamps

Termine und Anmeldung auf www.volksbund.de/workcamps

VOLKSBUND

FILMTHEATER



HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Der Pinguin meines Lebens:
Mürrischer Lehrer rettet ölverschmierten Pinguin. Als Dank möchte dieser nicht mehr von der Seite seines Retters weichen. Der Vogel zieht auf der Terrasse ein und wird zum treuen Begleiter. Auch an der Schule wird er zur Vertrauensperson und Maskottchen der Schüler. Denn er ist nicht nur niedlich, sondern auch ein großartiger Zuhörer! Eine unglaubliche Geschichte, die auf Tatsachen beruht und man nicht verpassen sollte! Wohlfühlkino!!
Regie: Peter Cattaneo
Länge: 101 min., ab 6 Jahre

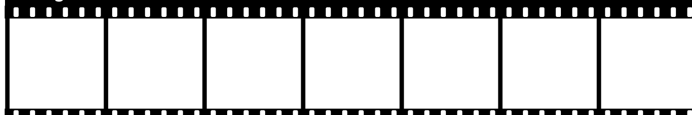
Thunderbolts*:
Black Widows Schwester Yelena, ihr Vater der Red Guardian, John Walker, ehemaliger Captain America, Taskmaster, Ghost und der Winter Soldier geraten in eine Falle. Sie sind Schachfiguren in einem perfiden Spiel. Plötzlich erhebt sich auch noch ein schier unüberwindbarer Gegner. Ein etwas anderer Marvel Film mit den Antihelden im Mittelpunkt. Kurzweilig und witzig erzählt und keine überbordende Action. *THE NEW AVENGERS!!!
Regie: Jake Schreier
Länge: ca. 126 min., ab 12 Jahre

Lilo und Stitch:
Live-Action-Verfilmung des Animationshits von 2002. Stitch, seinerseits misslungenes Alien-Experiment, flüchtet auf die Erde. Dort trifft er auf die 6 Jährige Lilo. Unter schwierigen Umständen werden sie Freunde, doch sie sorgen für allerlei Chaos. Denn Stitch genoss nicht gerade die feine Erziehung der englischen Art. Lilo und ihre Schwester haben zu allem Übel noch das Jugendamt auf dem Hals, und Stitch seine Erschaffer. Ein turbulenter Spaß für alle!!!!
Regie: Dean Fleische- Camp
Länge: 108 min., ab 0 Jahre

Drachenzähmen leicht gemacht:
Hier nun die Realverfilmung des animierten Filmes von 2010, welche auf einer erfolgreichen Kinderbuchreihe basiert. Nach 3 Kinofilmen und etlichen Serien wird nun das Spektakel im Kino neu aufgelegt. Hicks, schlauer aber schwächlicher Wikinger, freundet sich mit Drache Ohnezahn an. Zusammen beschützen sie das Wikingerdorf und beweisen ihren Mut. Tolle Unterhaltung für Klein und Groß. Der Regisseur werkelte schon an den früheren Filmen!!!!!.
Regie: Dean DeBlois
Länge: 106 min., voraussichtlich ab 6 Jahre

Infos unter: 03723/ 42848, einfach im Kino „Capitol“ durchklingeln oder: *Kinozeit.de, critic.de, cinema.de*, google Filmtheater Capitol Hoh.-Er. oder *www.freiepresse.de/wohin/veranstaltungen*.

Angaben ohne Gewähr.!



Neben ihren Informationskanälen nutzt die Stadt Hohenstein-Ernstthal nun auch WhatsApp für aktuelle Informationen. Der Kanal mit dem Namen „Stadt Hohenstein-Ernstthal“ kann von allen Interessierten kostenlos abonniert werden.



HALLO WHATSAPP!
WWW.HOHENSTEIN-ERNSTTHAL.DE

Pflegedienst
Bürger
Ambulante Pflege
Senioren-WG
Pflegedienst Bürger
Nutzung 17
09353 Oberlungwitz
„Haben Sie noch Fragen? Wir kommen gern zu Ihnen nach Hause und beraten Sie unverbindlich."
03723 - 62 98 8-05
fb@pflegedienst-buerger.de
www.pflegedienst-buerger.de
www.facebook.de/PflegedienstBuerger
Wir sind für Sie erreichbar! 24 Stunden am Tag – 7 Tage die Woche.

RSP COLOR
KAROSSERIE- UND LACKIERZENTRUM
AUTOHAUS AM SACHSENRING
PKW und Nutzfahrzeuge
Ein Unternehmen der R.S.P. Autohandel und Service GmbH
Karosserie- und Lackierzentrum
Reparatur von Unfall-, Lack- u. Glasschäden für alle Marken.
Autohaus am Sachsenring
Goldbachstraße 19B | 09353 Oberlungwitz
Telefon 03723 4192-0
www.rsp-opel.de
service.sachsenring@rsp-opel.de
Öffnungszeiten
Service: Mo - Fr 7 - 18 Uhr
Verkauf: Mo - Fr 9 - 18 Uhr

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Helga Winkler	70	Karin Jahncke	75
Ursula Burucker	85	Dietmar Möckel	75
Gerald Bohn	75	Herbert Springer	75
Hans-Jürgen Gebhardt	70	Birgit Schmidt	75
Lutz Wagner	80	Peter Roeske	75
Gisela Dix	75	Siegmut Weihrauch	85
Rudolf Mehlhorn	90	Irmgard Latosik	90
Annemarie Sadowski	85	Eva Molch	85
Günter Held	75	Gudrun Rahm	85
Gisela Glänzel	75	Inge Bartmann	85
Wolfgang Velebil	85	Regina Werner	80
Heinz Ebersbach	75	Annelie Schimmel	80
Bernd Grad	70	Karin Löbel	75
Klaus Reuther	70	Martin Leonhardt	70
Bernhard Harnisch	70	Matthias Würz	70
Dr. Winfried Krause	85	Claus Bretschneider	85
Christa Schlicke	85	Sabine Kirbach	80
Ingrid Ziesche	90	Joachim Vogel	70
Knuth Weißbach	75	Friedrich Burkert	100
Loritha Stiegler	70	Artur Dietrich	95
Christiane Berthold	75	Annerose Kämpf	80
Gabriele Blumtritt	75	Ulrike Adelhelm	75
Barbara Wolf	70	Christine Bohne	75
Inge Eger	85	Reiner Altmann	70
Klaus Müller	85	Gisela Neumann	90
Gudrun Bochmann	85	Christian Heinrich	75

Goldene Hochzeit feiern:
Birgit und Christian Streu
Elke und Jürgen Hänig
Beate und Bernhard Rutkewitz
Ilona und Bela Talián

Zur Diamantenen Hochzeit beglückwünschen wir:
Heidemarie und Reinhard Püschel
Mia und Christian Chudoba

Zur Eisernen Hochzeit gratulieren wir:
Monika und Günter Ihle
Marlit und Wolfgang Koch
Christine und Rudolf List

Allen unseren Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!

Wir freuen uns sehr, die Altersgratulationen und die damit verbundenen Geburtstagsfeiern im Mehrgenerationenhaus durchführen zu können. Zudem erhalten die Gratulanten zum 90., 95., 100. und ab dem 100. Geburtstag jährlich sowie ab dem 65. Ehejubiläum, Besuch durch einen Vertreter der Stadt Hohenstein-Ernstthal, um unsere persönlichen Glückwünsche zu überreichen.
Die Einladungen für die Veranstaltung im Mehrgenerationenhaus erhalten Sie auf dem Postweg. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 03723 402140.

Ihre Stadtverwaltung

✔ Pflegedienst
✔ Wohngruppe
✔ Tagespflege
✔ Essen auf Rädern
✔ Hauswirtschaftliche Versorgung
Montag – Freitag frisch gekocht. Wir liefern zu Ihnen nach Hause: ✆ 03723-668320
LAVita
PFLEGEDIENST GmbH
Unsere Wohngruppen
Stadtvilla Oststraße 53
Straße der Einheit 25
Straße der Einheit 25
Hohenstein-Ernstthal
OT Wüstenbrand
Telefon: 03723 668320
Telefax: 03723 668319
www.team-lavita.de

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste / Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftspraxen im Landkreis Zwickau

Bereitschaftspraxis am Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau
Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau (Zugang über die Zentrale Notaufnahme, Haus 6)

Allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich
Mittwoch, Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Bereitschaftspraxis am Rudolf-Virchow-Klinikum Glauchau
Virchowstraße 18, 08371 Glauchau
Mittwoch, Freitag 14:00 – 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Weitere Informationen zu den Bereitschaftspraxen in Ihrer Region finden Sie unter folgendem Link auf der Internetpräsenz der KV Sachsen:
www.kvsachsen.de > Bürger > Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Die Notsprechstunde findet an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Zahnarztes statt. Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte der Wochenendpresse bzw. finden Sie aktuell im Internet unter dem Link
http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/ort/Hohenstein-Ernstthal,%20Stadt/list



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten**, **Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: **www.kvsachsen.de** > Bereitschaftsdienste.

Schulungen für Patienten mit Asthma oder COPD

In der Praxis Weinkellerstraße 36 in Hohenstein-Ernstthal werden Asthmaschulungen für Erwachsene nach NASA und Schulungen für Patienten mit COPD nach COBRA durchgeführt. Die Schulungen finden in Gruppen in der Zeit von 14:00 bis 20:00 Uhr an folgenden Terminen statt:

18.06.2025: Asthma
24.09.2025: COPD
22.10.2025: Asthma
12.11.2025: COPD
10.12.2025: Asthma

Wir bieten die Schulungen für alle Patienten ab 18 Jahren an (aus allen Praxen), die im DMP (Disease-Management-Programm) ihrer Krankenkasse eingeschrieben sind. Natürlich können Sie auch gern auf eigenen Wunsch hin oder als privat versicherter Patient gegen Rechnung an der Schulung teilnehmen. Alle Informationen finden Sie unter:
https://www.pg-weinkellerstrasse.de/schulung-dmp-asthma-und-copd/

Matti Mehner
Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie

Kontakt:
Praxisgemeinschaft Weinkellerstraße GbR
Weinkellerstraße 36, 09337 Hohenstein-Ernstthal
E-Mail: info@pg-weinkellerstrasse.de, Tel: 03723 2769; Fax: 03723 711048

Apotheken
Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages, auch an Sonn- und Feiertagen

Datum	Apotheke	Anschrift	Telefon
01.06.	Linden-Apotheke	Neue Straße 18 09394 Hohndorf	037204 5214
02.-03.06.	Bergmann-Apotheke	Alte Staatsstr. 1 09376 Oelsnitz	037298 2295
04.06.	Apoth. am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a 09337 Hoh.-Er.	03723680332
05.06.	City-Apotheke	Weinkellerstr. 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940
06.-12.06.	Grüne Apotheke	Stollberger Str. 8 09385 Lugau	037295 5070
13.-14.06.	Bären-Apotheke	Hohensteiner Str. 36 09366 Stollberg	037296 3717
15.06.	Aesculap-Apotheke	Alb.-Funk-Schacht-Str. 1c 09376 Oelsnitz	03729812523
16.06.	Neue Apotheke	Invalidenplatz 1 09399 Niederwürschnitz	037296 6406
17.06.	Apoth. am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a 09337 Hoh.-Er.	03723680332
18.06.	City-Apotheke	Weinkellerstr. 28 09337 Hoh.-Er.	03723 62940
19.06.	Park-Apotheke	Chemnitzer Str. 1 09385 Lugau	03729541626
20.-22.06.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82 08132 Mülsen/OT St. Jacob	037601 3990
20.-22.06.	Apoth. am Rathaus	Hauptstraße 12 09380 Thalheim	03721 84394
23.-26.06.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82 08132 Mülsen/OT St. Jacob	037601 3990
23.-26.06.	Theresien-Apotheke	Hauptstraße 134 09390 Gornsdorf	03721 22692
27.06.	Park-Apotheke	Chemnitzer Str. 1 09385 Lugau	03729541626
28.06.	Apoth. am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a 09337 Hoh.-Er.	03723680332
29.06.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7 09376 Oelsnitz	037298 2653
30.06.	Apoth. am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a 09337 Hoh.-Er.	03723680332
01.07.	Löwen-Apotheke	Hofer Str. 207 09353 Oberlungwitz	03723 42173
02.07.	Park-Apotheke	Chemnitzer Str. 1 09385 Lugau	03729541626
03.07.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7 09376 Oelsnitz	037298 2653
04.-10.07.	Schloß-Apotheke	Innere Zwickauer Str. 6 09350 Lichtenstein	03720487800

Bitte beachten!
Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen. **Aktuelle Informationen zum aktuellen und nächstgelegenen Notdienst können immer der offiziellen Kammerwebseite unter *www.aponet.de* entnommen werden.** Wir bitten um Ihr Verständnis!


Deutsches
Rotes
Ehrenamt
#SetzeEinZeichen
Wir Suchen Dich!


Anzeigen Kontur Design
09337 Hohenstein-Ernstthal | Goldbachstraße 17
Tel. 03723 / 416070 | Fax 03723 / 416073
info@kontur-design.com
www.kontur-design.com

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Kontakt: Badegasse 1, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Telefon: 03723 42001, E-Mail: *verwaltung@drk-hohenstein-er.de*, Internet: *www.drk-hohenstein-er.de*



Besuchszeiten unserer Geschäftsstelle:
Montag geschlossen
Dienstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr, 13:00 Uhr – 17:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr 13:00 Uhr – 15:00 Uhr
Freitag geschlossen

Mode von Mensch zu Mensch, Herrmannstraße 42
Öffnungszeiten: Dienstag 10:00 bis 17:00 Uhr

Spendenannahmestelle, Badegasse 1
Unsere Spendenannahmestelle bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

Quartiersmanagement in Hohenstein-Ernstthal
Koordinatorin Manuela Pilz
Sonnenstraße 25
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 03723 6285455, Mobiltelefon: 0159 01455 405
E-Mail: manuela.pilz@drk-hohenstein-er.de

Wassergymnastik
Sport ist wichtig, denn wer rastet, der rostet. Unter dem Motto „Bewegung ist das Schwungrad des Lebens" führen wir im Rahmen der „Gesundheitstherapie" bereits seit über 20 Jahren Wassergymnastik durch. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an! Wir haben fortlaufende Kurse!
Dienstag von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 11:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Erste Hilfe Ausbildung
Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung zum Rotkreuzkurs „Erste Hilfe" die Onlineanmeldung auf unserer Internetseite.

Blutspendetermin
Freitag, 13.06.2025, 14:30 bis 19:00 Uhr,
AZURIT Seniorenheim Pfefferkorn – Cafeteria,
Karl-May-Str. 12/14 in Hohenstein-Ernstthal

Für alle DRK-Blutspendetermine kann eine Terminreservierung online unter https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/ oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net vorgenommen werden. Dort werden auch weitere Informationen erteilt. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin *www.blutspende.de/magazin* oder im Podcast „500 Milliliter Leben" *www.blutspende.de/podcast* zu finden.

BESTATTUNGSDIENST
UWE WERNER
Fachwirt- und Meisterbetrieb
Dresdner Straße 159
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 66 70 990
Hohenstein@Bestattung-Werner.com

Chemnitzer Straße 85
09224 Chemnitz OT Grüna
Tel. 0371 33 43 24 90
Chemnitz@Bestattung-Werner.com

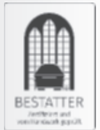
Tag und Nacht erreichbar
03723 66 70 990 - 0371 33 43 24 90

0176 83 20 58 98

Uwe Werner
Bestattungsfachwirt
Inhaber
Trauerredner

Sie sollten genau überlegen,
wem Sie Ihr Vertrauen schenken,
wenn ein lieber Mensch gestorben ist.
www.Bestattung-Werner.com





Tag und Nacht für Sie erreichbar

Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01
Lichtenstein, Poststraße 9 (037204) 53 71
Glauchau, Schloßstraße 26 (03763) 400 455

www.bestattungen-troeger.de


Friedhofsservice
Schüppel
Dauergrabpflege
Jahresgrabpflege
Wohnungsberäumung
Telefon: 03723 628085
Inh. Enrico Schüppel · Dresdner Straße 12 · 09337 Hohenstein-Ernstthal


Bestattungshaus
Schüppel
Inh. Enrico Schüppel
Dresdner Straße 12
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de
Seit 20 Jahren
Dank Ihres Vertrauens

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698
Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH"

Veranstaltungen und Ausstellungen

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Hinweisen der aktuellen Medien oder erhalten Sie auf der städtischen Internetseite unter www.hohenstein-ernstthal.de (Änderungen vorbehalten!)

bis 08.06.		**Kleine Galerie: Ausstellung von Ulf H. Rickmann (Leipzig) – „Gestrandete Arche“, Malerei und Grafik** Öffnungszeiten: Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr
bis 17.08.		**Neue Sonderausstellung im Textil- u. Rennsportmuseum: „T.O.P. future“ – Textilkunst auf drei Etagen** Öffnungszeiten Di – Fr 13:00 – 17:00 Uhr, Sa/So 10:00 – 17:00 Uhr
bis 17.10.		**Kunst im Rathaus: Ausstellung von Zorik Davidyan (Chemnitz) – „Momentaufnahmen“**, Malerei und Grafik Öffnungszeiten Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 18:00 Uhr
bis 31.12.		**Sonderausstellung im Textil- und Rennsportmuseum: „Textil? Zukunft! 2025 – Edition Kulturhauptstadt“** Öffnungszeiten Di – Fr 13:00 – 17:00 Uhr, Sa/So 10:00 – 17:00 Uhr
bis 15.02.26		**Sonderausstellung im Karl-May-Haus: „Karl May und Chemnitz“**, Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr
13.06. – 24.08.		**Kleine Galerie: Ausstellung „Spuren des Menschseins“ – Holzskulpturen von Andreas Kuhnlein** (Unterwössen/Chiemgau) Öffnungszeiten: Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr
19.06. – 31.10.		**Neue Sonderausstellung des Textil- und Rennsportmuseums „HOT (ge)strickt – Textile Street-ART im öffentlichen Raum“** Schauplätze sind neben dem TRM die Weinkellerstraße mit 100 gestrickten Reifen sowie der Altmarkt mit Stadtgarten, der Neumarkt und hier und da Bäume, Geländer und Zäune an den Straßen.
ab 05.07.		**Neue Kabinettausstellung im Karl-May-Haus: „Durch die Wüste – Der erste Karl-May-Tonfilm von 1936** Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr
01./08.06.	14-18 Uhr	**Fotoausstellung „Ein anderes Amerika“ der slowakischen Fotografin und Künstlerin Lujza Marečková** Silberbüchse e.V. – Förderverein Karl-May-Haus, Dresdner Str. 26 (Eintritt frei)
22./29.06./ 06.07.	14-18 Uhr	**Fotoausstellung „Erzgebirge/Krušnohori 1904 – 1930“ von Hermann Krausse** Silberbüchse e.V. – Förderverein Karl-May-Haus, Dresdner Str. 26 (Eintritt frei)
03./10./17.06./ 24.06.	14-17 Uhr	**Dienstagnachmittag im MAGNET mit dem MGH**, Conrad-Clauß-Str. 2
04./11./18.06./ 25.06.	9-13 Uhr	**Mittwoch-Treff im MAGNET mit Mittagessen vom MGH,** Conrad-Clauß-Str. 2
05./19.06.	14:00 Uhr	**Freizeit-Treff mit dem Mehrgenerationenhaus: Spaziergänge im Stadtgebiet und der Umgebung** Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat (außer feiertags); Infos und Anmeldung unter Tel. 678053 oder 0172 3798140
07.06.		**3. HOT Dance Cup – Tanzwettbewerb für Kitas, Schulen, Vereine und Privatpersonen**, HOT-Sportzentrum
11.06.	10 – 11 Uhr	**Vortrag über die richtige Vorsorge im Alter** – Notar Christian Pieper spricht über die richtige Vorsorge für das Alter, Generalvollmacht und beantwortet Fragen zum Thema, Frauenzentrum e.V. Friedrich-Engels-Str. 24
11.06.	17 – 19 Uhr	**Ideenwerkstatt Bürgerhaushalt 2025 – Deine Ideen für Deine Stadt**, MAGNET Conrad-Clauß-Str. 2
12.06.	ab 15:00 Uhr	**Tanztee-Party für Senioren unter dem Motto: „Rosenball“**, Kultur- u. Veranstaltungszentrum Schützenhaus
12.06.	19:00 Uhr	**Öffentlicher Vortrag des Freundeskreises Geologie & Bergbau: „Ein Häuer in der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts“** Huthaus St. Lampertus
13.06.	18:00 Uhr	**„Zum 40. Jubiläum des Karl-May-Hauses – Einer Perle des Erzgebirges“, Vortrag von Museumsleiter Dr. Marian Bertz** Karl-May-Begegnungsstätte
13.06.	19:00 Uhr	**Vernissage zur Ausstellung „Spuren des Menschseins“ – Holzskulpturen von Andreas Kuhnlein** (Unterwössen/Chiemgau), Kleine Galerie
13.06.	ab 20:00 Uhr	**11. Galeriefest – Im Anschluss der Vernissage, mit Livemusik, Leckerem vom Grill sowie Snacks und Getränken** (Eintritt frei!), Kleine Galerie
16.06.	ab 16:00 Uhr	**Humoristische Modenschau mit dem MGH und dem Frauenzentrum** (um telefonische Anmeldung unter Tel. 678053 oder 0172 3798140 wird gebeten), Kultur- und Veranstaltungszentrum Schützenhaus
17.06.	09:30-11:30 Uhr	**Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft**, Altmarkt
19.06.	ab 18:00 Uhr	**10. Langer Donnerstag**, Stadtgarten
21.06.	ab 18:00 Uhr	**Großes Sonnenwendfeuer des Erzgebirsgvereins auf dem Pfaffenberg,** Eintritt frei - Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
22.06.	14:00 Uhr	**Öffentliche Führung „Von Hechten, Pferden und Schwestern“**, Textil- und Rennsportmuseum
22.06.	15:00 Uhr	**Eröffnung der Fotoausstellung „Erzgebirge/Krušnohori 1904 – 1930“ von Hermann Krausse** Vereinsräume Silberbüchse e.V. – Förderverein Karl-May-Haus e.V. Dresdner Str. 26 (Eintritt frei)
28.06.	09 – 12 Uhr	**Befahrungen des Besucherbergwerkes St. Lampertus** (Anmeldungen bitte unter Tel. 0172 4767162)
05.07.	10:00 Uhr	**Kostümvorführungen mit Blick hinter die Kulissen – Beginn der Kabinettausstellung „Durch die Wüste – Der erste Karl-May-Tonfilm von 1936“**, Karl-May-Haus

DIE STIMME DER HEIMAT
HEINO
MADE IN GERMANY
SOLO-TOUR - 2025
DAS BESTE AUS ÜBER 65 JAHREN
DEUTSCHLANDLIED, VOLKSLIEDER, ALLE HITS!
TOUR 2025
BEI MIR ZÄHLT EURE STIMME!
HEINO
Vorverkauf: Stadthalle Limbach-Oberfrohna, Freie Presse Shop, Eventim und www.fzlo.de
Öffnungszeiten Stadthalle: Mo-Do: 8:30-12:00 & 13:00-15:00 Uhr | Fr: 8:30-13:00 Uhr
Jägerstraße 2 in 09212 Limbach-Oberfrohna I Tel.: 03722 469319 I info@stadthalle-limbach.de
STADTHALLE

Pflegedienst Bianka Schädlich GmbH

Wohnprojekt „Alte Druckerei"
Betreutes Wohnen
Ambulanter Pflegedienst

Hofer Straße 104
09353 Oberlungwitz
(+49) 03723 66 77 55
info@krankenpflege-oberlungwitz.de
krankenpflege-oberlungwitz.de

aegroti salus suprema lex. – Das Wohl des Patienten ist höchstes Gesetz.

Ihr Partner in schwierigen Lebenssituationen

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT SACHSENRING eG
wo Träume wohnen
WGS

3-Raum-Wohnung
Hüttengrundstraße 38 a
Hohenstein-Ernstthal

HELLE UND FREUNDLICHE WOHNUNG!!!

Etage:	1, rechts
Größe:	60,27 m²
Kaltmiete:	330,44 €
Nebenkosten:	210,94 €
Warmmiete:	441,38 €

→ sofort bezugsfertig
→ Tageslicht-Bad mit Wanne
→ moderner Bodenbelag
→ Außenjalousien im Szi
→ Energiekennwert: 73,0 kwh/m²*a
→ Heizart: Fernwärme

Ringstraße 38 - 40 | 09337 Hohenstein-Ernstthal | www.wg-sachsenring.de
Tel.: 03723 6292-0 | Fax: 03723 6292-21 | E-Mail: info@wg-sachsenring.de

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand

Gemeindeveranstaltungen Ernstthal-Wüstenbrand:

Bibelfrühstück Gemeindehaus St. Trinitatis	**Di., 03.06.**	**09:00 Uhr**
Bibelstunde: LKG, Kroatenweg 8	Mi., 04./18.06.	19:30 Uhr
Seniorenkreis: Gemeindehaus St. Trinitatis	Di., 10.06.	14:30 Uhr
Hauskreis für Frauen: bei Ellen Jeschke	Do., 12.06.	15:00 Uhr
Vormittagshauskreis Frauen: bei Christina Berger	Di., 24.06.	09:00 Uhr
Gospelchor Winterkirche St. Christophori	dienstags, 14-tägig	18:30 Uhr
Kirchenchor: Winterkirche St. Christophori	donnerstags	19:30 Uhr
Posaunenchor: Gemeindehaus St. Trinitatis	dienstags	19:00 Uhr
Singschule (bis 2. Klasse) Gemeindehaus St. Trinitatis	freitags	15:00 Uhr
Kurrende (ab 3. Klasse) Gemeindehaus St. Trinitatis	freitags	15:45 Uhr
Bibel-Entdecker-Kreis Abschlussfest in St. Christophori	Sa., 21.06.	10:00 Uhr
Teenietreff in der Bunten Post:	Fr., 06./20.06.	18:00 Uhr
Christenlehre Klasse 1-6: Gemeindehaus St. Trinitatis	freitags	17:00 Uhr
Christenlehre Klasse 1-3: Grundschule Wüstenbrand	mittwochs	16:00 Uhr
Konfitreff Gemeindehaus St. Trinitatis	Sa., 14.06.	10:00 Uhr
Gottesdienst PKP Südstr.13:	Di., 10.06.	10:00 Uhr
Gottesdienst PKP Jahnweg 5:	Mi., 11.06.	15:00 Uhr
Azurit Pfefferkorn, K.-M.-Str. 12-14	Di, 17.06.	10:00 Uhr

Bitte informieren Sie sich auch über: *https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/*

Aus der Kirchgemeinde

Einladung
„Wort und Wein" am 12.06.2025, 19:00 Uhr, Pfarrhaus Wüstenbrand

Was steckt hinter „Wort und Wein" ? Weder ein Lesekreis noch eine Weinverkostung.
„Wort"… steht für Gottes Wort, die Bibel und unseren Glauben.
„Wein" steht für gemütliche Abende, Gespräche über ganz praktische, alltägliche Dinge/Gedanken/Impulse. Wir wollen also Glauben und Alltagsfragen verbinden in gemütlicher Runde (bestimmt auch mal bei einem Gläschen Wein...).
Der erste Abend findet am Donnerstag, **12.06.2025 von 19:00 – 20:30 Uhr im Pfarrhaus Wüstenbrand** statt.
Herzliche Einladung an alle Suchende und Interessierte, Zweifler und Fromme, Einheimische und Zugezogene...
Wir freuen uns auf euch und bringt gern Freunde mit.

Caronlin Brunner

Ein herzliches Dankeschön

möchten wir für die zahlreichen Sach- und Kleiderspenden für die Brockensammlung Bethel sagen. Am 29. April wurden die Spenden vormittags in den Kirchgemeinden abgeholt. Die Beteiligung war enorm.



Auch ein herzlicher Dank allen fleißigen Helfern, die an den Abgabeterminen mitgeholfen und die Stellung gehalten haben.
Ohne dieses Engagement wäre diese Sammlung nicht möglich.

Doreen Lang

Kirchennachrichten

Gottesdienste
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand, Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Monatsspruch: Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf.

Apostelgeschichte 10,28

Datum	St. Christophori	St. Trinitatis	Wüstenbrand
01.06.		09:30 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Kindergottesdienst	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst
08.06.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst		11:00 Uhr Sakramentsgottesdienst
09.06.	10:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst auf dem Pfaffenberg/Bühne		
15.06.	09:30 Uhr Jubelkonfirmation		09:30 Uhr Jubelkonfirmation
22.06.	09:30 Sakramentsgottesdienst in St. Trinitatis		
24.06. Johannistag	17:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Chor	18:30 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Posaunen	18:00 Uhr Familien-Andacht mit Imbiss
29.06.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst in St. Christophori		
06.07.	09:30 Uhr Predigtgottesdienst in St. Trinitatis		

Bitte informieren Sie sich über *https://www.christophori.de/*
bzw. *https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/*

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Zwickau – Ortsgemeinde „St. Pius X.“
Grenzweg 17, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Gottesdienste im Juni

Sonntag	01.06., 08.06., 15.06., 22.06., 29.06.	10:30 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch	04.06., 11.06., 18.06., 25.06.	09:00 Uhr	Heilige Messe

Veranstaltungen

Samstag	07.06.	10:00 Uhr	Kinderkreis im Gemeindehaus in Hohenstein
Pfingstmontag	09.06.	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst auf dem Pfaffenberg
Sonntag	22.06.	10:00 Uhr	Fronleichnamsgottesdienst im Rosarium in Glauchau

Weitere Informationen finden Sie auch unter: *www.heilige-familie-zwickau.de*

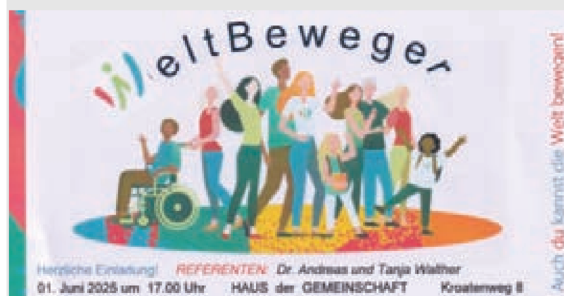
Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori
„Kirchenexkursion – es gibt viel zu entdecken!“, so hieß es für die siebte Klassenstufe des Europäischen Gymnasiums Waldenburg. Im Rahmen des Religions- beziehungsweise Ethikunterrichts besuchten 60 Schülerinnen und Schüler unsere Kirche. Bis zum Mittag erkundeten sie in Kleingruppen anhand eines Aufgabenkatalogs das Gotteshaus. Zuvor gab es noch eine Orgelführung durch Kantor Willy Wagner. Die Orgel in unserer Kirche ist nicht nur die größte im Altkreis, sondern überdies aufgrund ihrer hochromantischen Disposition und klanglichen Möglichkeiten sowohl musikalisch, als auch mit ihrer pneumatischen Steuerung und dem Fernwerk samt historischem Glockenspiel technisch eine Besonderheit. Im Rahmen der Führung durften die Schülerinnen und Schüler die „Königin der Musikinstrumente“ auch selbst anspielen. Im weiteren Verlauf standen zudem für die Kleingruppen Turmbesteigungen an, vorbei an den Glocken hinauf zur Turmuhr.
Buchstäblich besetzt bis auf den letzten Platz war unsere Kirche am Vortag des Sonntags Jubilate. 23 Konfirmandinnen und Konfirmanden wurden in einem feierlichen Gottesdienst eingesegnet. Für die Musik sorgten unsere Bænd und Aron Winter an der Orgel.
Am Sonntag, 15. Juni, laden wir zum **Gottesdienst zur Jubelkonfirmation** ein. Vielleicht ist ein einstiger Klassenkamerad, eine einstige Klassenkameradin dabei? Beginn ist um 09:30 Uhr.
In 1925 wurde in den altehrwürdigen Prospekt unserer damaligen Orgel ein seinerzeit technisch hochmodernes und klanglich gewaltiges neues Instrument durch die Dresdener Orgelbaufirma Jehmlich eingebaut. Neben zahlreichen Orgelkonzerten erinnert auch ein „Orgel-Bier“ der Gersdorfer Glückauf-Brauerei an das 100-jährige Jubiläum. Es kann bis Ende des Jahres in den Pfarrämtern unserer Stadt käuflich erworben werden; der Erlös kommt der Erhaltung der „Königin auf dem Berge“ und der Fortführung der Konzerte zugute.
Offene Kirche: Im Sommerhalbjahr soll unsere Kirche wieder täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet sein. Allerdings ist wegen Sanierungsarbeiten mit Einschränkungen zu rechnen.
Weitere Informationen zu Terminen, Angeboten und Veranstaltungen finden Interessierte auch auf unserer Homepage *www.christophori.de* und in unserem WhatsApp-Kanal.



HAUS DER GEMEINSCHAFT
Landeskirchliche Gemeinschaft
Kroatenweg 8 • 09337 Hohenstein-Ernstthal

Termine im Juni

01.06. 17:00 Uhr **LICHTBLICKESTUNDE**
mit Dr. Andreas und Tanja Walther
von „WeltBeweger“ e.V. aus Chemnitz



08./15./22./29.06.	17:00 Uhr	**Gemeinschaftsstunde**
04.06. und 18.06.	18:45 Uhr	**Gebetskreis**
04.06. und 18.06.	19:30 Uhr	**Bibelstunde**
25.06.	19:30 Uhr	**Frauenstunde**

Bitte informieren Sie sich auch unter *www.lkg-hohenstein-ernstthal.de*.





Die Kirchenexkursion des EGW bot auch eine Orgelführung.

Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand

Für die Friedhöfe:
in Wüstenbrand und
St. Trinitatis in Ernstthal

vom 10.04.2025

Der Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand hat in seiner Sitzung vom 09.04.2025 aufgrund von § 2 Absatz 2 in Verbindung mit §§ 13 Absatz 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (ABl. S. A 33) in der jeweils geltenden Fassung, §§ 12 Absatz 1 und 12a der Rechtsverordnung über das kirchliche Friedhofswesen in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (Friedhofsverordnung – FriedhVO) vom 9. Mai 1995 in der jeweils geltenden Fassung sowie § 1 Absatz 2 in Verbindung mit §§ 2 und 3 Absatz 1 der Verordnung über die amtliche Bekanntmachung des Friedhofsanzeigers der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens in elektronischer Form (Bekanntmachungsverordnung Friedhofsanzeiger) vom 29. August 2023 (ABl. S. A 184) in der jeweils gültigen Fassung folgende Friedhofsgebührenordnung beschlossen:

§ 1 Allgemeines

Für die Benutzung des Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie für sonstige in § 8 aufgeführte Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach dieser Gebührenordnung erhoben.

§ 2 Gebührenschuldner

(1) Gebührenschuldner der Benutzungsgebühr ist

1. wer die Bestattung oder sonstige gebührenpflichtige Leistung nach dieser Ordnung beantragt oder durch ihm zurechenbares Verhalten ausgelöst hat,
2. wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erworben oder verlängert hat,
3. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

(2) Gebührenschuldner der Verwaltungsgebühr ist

1. wer die Verwaltungshandlung veranlasst oder in wessen Interesse sie vorgenommen wird,
2. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

(3) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 3 Entstehen der Gebührenschuld

Die Gebührenschuld entsteht

- für Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der jeweiligen gebührenpflichtigen Leistung.
- für Grabnutzungsgebühren sowie Friedhofsunterhaltungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechtes für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte oder mit der Festlegung der Verlängerung des Nutzungsrechtes für den Zeitraum der gesamten Verlängerung der Grabstätte.
- für Bestattungsgebühren mit der Bestattung.
- für Verwaltungsgebühren mit der Vornahme der Verwaltungshandlung.

§ 4 Festsetzung und Fälligkeit

(1) Die Gebühren werden nach Bekanntgabe des schriftlichen Gebührenbescheids fällig und sind innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist an die Friedhofskasse zu entrichten.

(2) Vor Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicherheiten können Bestattungen nicht verlangt werden.

(3) Nutzungsgebühren sowie Gebühren für Gemeinschaftsgräber werden für die gesamte Nutzungszeit im Voraus erhoben.

(4) Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung wird die Friedhofsunterhaltungsgebühr für einen Zeitraum von 20 Jahren im Voraus festgesetzt. Sie ist bis zum 30.06. des jeweiligen Erhebungsjahres fällig.

§ 5 Mahnung und Vollstreckung rückständiger Gebühren

(1) Für schriftliche Mahnungen ist der dafür anfallende Aufwand durch den Gebührenschuldner zu erstatten.

(2) Rückständige Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren eingezogen. Die Kosten der Vollstreckung hat der Vollstreckungsschuldner zu tragen.

Seite 1

§ 6 Stundung und Erlass von Gebühren

Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

§ 7 Gebührentarif

<u>**A. Benutzungsgebühren**</u>

I. Gebühren für die Verleihung von Nutzungsrechten an Grabstätten (Nutzungsgebühr)

1.	**Reihengrabstätten**	
1.1	für Verstorbene vor Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 10 Jahre)	225,00 €
1.2	für Verstorbene ab Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 20 Jahre)	450,00 €
2.	**Wahlgrabstätten (Nutzungszeit 20 Jahre)**	
2.1	<u>für Sargbestattungen</u>	
2.1.1	Einzelstelle	520,00 €
2.1.2	Doppelstelle	1040,00 €
2.2	<u>für Urnenbeisetzungen</u>	
2.2.1	Einzelstelle (je 2 Urnen)	520,00 €
2.2.2	Doppelstelle (je 4 Urnen)	1040,00 €
2.3.	Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten pro Jahr und Grablager	26,00 €

II. Bestattungs- und Beisetzungsgebühr

(Verwaltungs- und Organisationsaufwand im Zusammenhang mit der Bestattung, Aufwand für Grabherstellung etc.)

1.	Sargbestattung (Verstorbene bis 2 Jahre)	200,00 €
2.	Sargbestattung (Verstorbene ab 2 Jahre)	520,00 €
3.	Urnenbeisetzung	300,00 €
4.	Gebühr für Träger bei Sargbestattungen, pro Träger	30,00 €

III. Umbettungen, Ausbettungen

Bei Umbettungen und Ausbettungen wird nach § 8 verfahren.

IV. Friedhofsunterhaltungsgebühr

Zur Finanzierung der Kosten für die laufende Unterhaltung der allgemeinen Friedhofsanlage wird von allen Nutzungsberechtigten (Inhaber eines Grabnutzungsrechts) auf Dauer des Nutzungsrechts eine jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager erhoben. Die Höhe der jährlichen Friedhofsunterhaltungsgebühr beträgt 24,00 € pro Grablager.

V. Gebühr für die Benutzung der Leichenhalle und Friedhofskapelle

1.	Gebühr für die Benutzung der Friedhofskapelle/Feierhalle in Ernstthal oder der Kirche in Wüstenbrand pro Benutzung	225,00 €
2.	Gebühr für die Benutzung der Aufbahrungshalle in Ernstthal ohne Kapellennutzung oder der Feierhalle in Wüstenbrand pro Benutzung	100,00 €

VI. Gebühren für Gemeinschaftsanlagen

Die Gebühren enthalten die Kosten für die Erstgestaltung, die Bestattung bzw. Beisetzung, die Nutzungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühr sowie die laufende Pflege für die Dauer der Ruhezeit (20 Jahre).

1.	Gemeinschaftseinzelgräber (ohne Grabmal)	
1.1	für Sargbestattungen	4520,00 €
1.2	für Urnenbeisetzungen (bis 2 Urnen) (Partnergrab)	3550,00 €
2.	Urnengemeinschaftsanlage (incl. Grabmal und Gravur)	
	pro Beisetzung in 16-er UGA	2690,00 €
	pro Beisetzung in 6-er UGA	3450,00 €

<u>**B. Verwaltungsgebühren**</u>

1.	Genehmigung für die Errichtung eines Grabmals sowie anderer baulicher Anlagen (z. B. Einfassungen)	40,00 €
2.	Genehmigung für die Veränderung eines Grabmals oder der Ergänzung von Inschriften oder anderer baulicher Maßnahmen	40,00 €
3.	Erstellung einer Berechtigungskarte für Gewerbetreibende	45,00 €

§ 8 Besondere zusätzliche Leistungen

Besondere zusätzliche Leistungen oder Kosten, für die kein Gebührentarif vorgesehen ist, werden von der Friedhofsverwaltung nach dem jeweiligen Aufwand berechnet.

§ 9 Öffentliche Bekanntmachungen

(1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle künftigen Änderungen und Nachträge hierzu bedürfen der öffentlichen Bekanntmachung im vollen Wortlaut.

(2) Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt ab 01.01.2024 im Friedhofsanzeiger der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (Friedhofsanzeiger). Der Friedhofsanzeiger erscheint ausschließlich elektronisch.

(3) Der Friedhofsanzeiger wird auf der Internetpräsenz der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens veröffentlicht und ist erreichbar unter www.evlks.de/friedhofsanzeiger.

Seite 2

1. Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung vom 16.06.2020 für die Friedhöfe der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand

Für die Friedhöfe:
In Wüstenbrand und
St. Trinitatis in Ernstthal

vom 10.04.2025

Der Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand hat in seiner Sitzung vom 09.04.2025 aufgrund von § 2 Absatz 2 in Verbindung mit §§ 13 Absatz 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (ABl. S. A 33) in der jeweils geltenden Fassung, §§ 12 Absatz 1 und 12a der Rechtsverordnung über das kirchliche Friedhofswesen in der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (Friedhofsverordnung – FriedhVO) vom 9. Mai 1995 in der jeweils geltenden Fassung sowie § 1 Absatz 2 in Verbindung mit §§ 2 und 3 Absatz 1 der Verordnung über die amtliche Bekanntmachung des Friedhofsanzeigers der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens in elektronischer Form (Bekanntmachungsverordnung Friedhofsanzeiger) vom 29. August 2023 (ABl. S. A 184) in der jeweils gültigen Fassung folgenden Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung beschlossen:

§ 1

§ 9 Öffentliche Bekanntmachung erhält folgende Fassung:

(1) Diese Friedhofsgebührenordnung/Friedhofsordnung und alle künftigen Änderungen und Nachträge hierzu bedürfen der öffentlichen Bekanntmachung im vollen Wortlaut.

(2) Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt ab 01.01.2024 im Friedhofsanzeiger der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (Friedhofsanzeiger). Der Friedhofsanzeiger erscheint ausschließlich elektronisch.

(3) Der Friedhofsanzeiger wird auf der Internetpräsenz der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens veröffentlicht und ist erreichbar unter www.evlks.de/friedhofsanzeiger.

(4) Der Friedhofsanzeiger wird zudem wie folgt zugänglich gemacht: Pfarramt Ernstthal-Wüstenbrand. Ein Ausdruck der Friedhofsgebührenordnung in der jeweils gültigen Fassung aus dem Friedhofsanzeiger der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens wird im Einzelfall vom Friedhofsträger zur Verfügung gestellt und übersandt. Eine Erstattung der Auslagen kann verlangt werden.

§ 2

Dieser Nachtrag tritt nach Bestätigung des Regionalkirchenamtes Chemnitz zum Zeitpunkt seiner öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hohenstein-Ernstthal, den 10.04.2025

Kirchenvorstand der
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand



Wolfgang Sachs
Vorsitzender

Pfrn. Anke Indorf
Mitglied

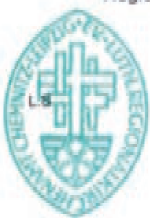
AZ: R 56513 Ernstthal-Wüstenbrand

Chemnitz, 05.05.2025

BESTÄTIGT

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Regionalkirchenamt Chemnitz-Leipzig

Im Auftrag



Schwabe
Sachbearbeiter

Seite 1

(4) Der Friedhofsanzeiger wird zudem wie folgt zugänglich gemacht: im Pfarramt Ernstthal-Wüstenbrand. Ein Ausdruck der Friedhofsgebührenordnung in der jeweils gültigen Fassung aus dem Friedhofsanzeiger der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens wird im Einzelfall vom Friedhofsträger zur Verfügung gestellt und übersandt. Eine Erstattung der Auslagen kann verlangt werden.

§ 10 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

(1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Chemnitz am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

(2) Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung tritt die Friedhofsgebührenordnung vom 16.06.2020 außer Kraft.

Hohenstein-Ernstthal, den 10.04.2025

Kirchenvorstand der
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand



Wolfgang Sachs
Vorsitzender

Pfrn. Anke Indorf
Mitglied

AZ: R 56513 Ernstthal-Wüstenbrand

Chemnitz, 05.05.2025

BESTÄTIGT

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Regionalkirchenamt Chemnitz-Leipzig

im Auftrag



Schwabe
Sachbearbeiter

Seite 3



Kranken- und Seniorenpflegeservice
Steffi Stein GmbH
...von ambulant bis stationär...

03723 / 41 23 99
steffi.stein@pflegedienst-stein.de

*** freier Platz im Pflegeheim und Wohngemeinschaft ***

Ihr Pflegedienst für Wüstenbrand, Hohenstein-Ernstthal und Umgebung

35 JAHRE PFLEGE Stein

Pflegedienst: Hohenstein-Ernstthal und Umgebung
Tagesbetreuung: Wüstenbrand
Wohngemeinschaft: Wüstenbrand-Grüna-Chemnitz
Pflegeheim: Pleißa

Pflegedienst
- alle Leistungen des SGb V + XI
- Hauswirtschaft und Fahrdienst
- Umfassende Beratung + Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Fußpflege zu Hause oder in Praxis
- Beratungshausbesuch
- zusätzliche Betreuungsleistungen

Tagesbetreuung
- Warum allein zu Hause?
- unabhängig
- flexible Besuchszeiten
- Hol- und Bringedienst
- gemeinsame Beschäftigung durch eigene Ergotherapie
- kostenlos über Betreuungsleistungen

Wohngemeinschaft
- individuelles gemeinsames Leben wie zu Hause
- professionelle Pflege und Betreuung bei Bedarf
- selbstbestimmtes Leben und Tagesgestaltung in kleinen familiären Gruppen

Pflegeheim
- familiäres Pflegeheim
- landschaftlich ruhige Lage
- nur 30 Bewohner
- individuelle persönliche Pflege und Betreuung
- Blick ins Grüne mit Teich direkt aus dem Wintergarten

Bahnhofstraße 11 · OT Wüstenbrand · 09337 Hohenstein-Ernstthal · www.pflegedienst-stein.de

Unsere Fahrzeugangebote:

Top-Händler Auszeichnung 2020: ★★★★★
Autohaus Golzsch OHG
AutoScout24



Ford Tourneo Courier 1.2 EB Autom. Titanium Fahrerassistenz-PK 3 WP
2.987 km, 92 KW (125 PS)
04/2025
#Vorführwagen
27.998,- €



Ford Grand Tourneo Connect 1.5 Eco-Boost Autom. Titanium
15 km, 85 KW (116 PS)
05/2025
Tageszulassung
35.995,- €



Ford Tourneo Custom 340 PHEV L1H1 VA Titanium X 8-Sitzer
2.995 km, 171 KW (232 PS)
04/2025
#Vorführwagen
63.963,- €



Ford Transit Custom 300 L1 Automatik Trend LKW Kasten
9.657 km, 100 KW (136 PS)
06/2024
#Vorführwagen
37.650,- €



www.autohaus-golzsch.de

AUTOHAUS OHG GOLZSCH

Am Bach 37 · 09353 Oberlungwitz · +49 3723 / 41 950 · fahrzeuge@golzsch.fsoc.de